



WALSTEDDE

Unbekannte haben am Wochenende den Friedhof verwüstet. Die Polizei ist informiert. SEITE 3



SENDENHORST

Drei Tage lang hat beim „Sowie-so“-Stadtfest die Musik im Mittelpunkt gestanden. SEITE 6



SPORT

Beim RV Albersloh laufen die letzten Vorbereitungen für das dreitägige Reit- und Springturnier. SEITE 5

Dreilingau Zeitung

Mittwoch, 17. September 2014
109. Jahrgang / Nr. 74 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG UND DAVENSBURG

Das lokale Wetter

Mittwoch: den ganzen Tag lang Sonnenschein, dazu Temperaturen um 25 Grad
Donnerstag: noch ein schöner Spätsommertag, abends zieht es sich zu, bis 25 Grad
Freitag: Mix aus Sonne und Wolken, es soll trocken bleiben, dazu bis 24 Grad



Hotel Restaurant



Mühlenstr. 14
48317 Drensteinfurt

Cateringservice, Terrasse, Veranstaltungen

Ab sofort wöchentlich wechselnder Mittagstisch inkl. eines o,2 l Getranks.
Diese Woche:

Vegetarischer Nudeltopf Preis 9,50 €
Kröstchen mit Salatgarnitur Preis 9,95 €

Gerne bieten wir Ihnen unsere Räumlichkeiten für Familienfeiern, Hochzeiten, Geburtstage und Beerdigungen an.

www.restaurant-rodeo.de

Hotel Restaurant



Mühlenstr. 14
48317 Drensteinfurt

Cateringservice, Terrasse, Veranstaltungen

Unser renoviertes Hotel Einzelzimmer ab 39,00 €
lädt Sie Doppelzimmer ab 69,00 €
zum Übernachten ein zzgl. Frühstück 7,50 €

Bitte reservieren Sie unter:

Tel: 02508 - 93 54 - Mobil: 0157 - 72 16 58 99
Fax: 02508 - 99 79 18 - restaurant-rodeo@web.de
www.restaurant-rodeo.de



Das Foto-Projekt „Blick-Kontakt“ über Menschen mit Behinderungen ist kürzlich offiziell zu Ende gegangen. Bei der Abschlussveranstaltung in der Drensteinfurter St. Regina-Kirche haben die Fotomodelle ihr jeweiliges Portrait als Andenken geschenkt bekommen (DZ berichtete). Dabei handelte es sich um neu angefertigte Fotos, denn die ursprünglichen Werke, die im Jahr 2012 hergestellt worden waren, hatten durch die zahlreichen Auf- und Abbauten an den wechselnden Ausstellungsorten etwas gelitten. Jetzt haben die Verantwortlichen die alten Motive dem Haus Walstedde übergeben, wo einige von ihnen auch entstanden sind. Hier können sie in Zukunft aufgehängt werden. Unser Foto zeigt (v.l.): Heike Merschhoff-Grawunder, Gina Köhler (beide Projektleitung), Prof. Dr. Dr. Josef Weglage (Haus Walstedde), Susanne Lettmann (Vorsitzende Pfarreirat) und Pastor Matthias Hembrock.

Foto: pr

Suche nach „Fair-Stärkung“

Seit 25 Jahren ist die Eine-Welt-Gruppe Ascheberg ehrenamtlich im Einsatz – das wird gefeiert

Ascheberg • Die Eine-Welt-Gruppe Ascheberg ist in diesen Tagen noch aktiver als sonst. Zum einen finden bis zum 26. September die 13. „Fairen Wochen“ statt. Zum anderen feiert die Gruppe selbst ihr 25-jähriges Bestehen.

Bei den „Fairen Wochen“, der größten Aktion des Fairen Handels, werden auch in diesem Jahr mehrere tausend Veranstaltungen bundesweit dazu einladen, den Fairen Handel kennenzulernen und fair gehandelte Kostlichkeiten zu genießen.

In Ascheberg bietet die Eine-Welt-Gruppe die Möglichkeit, fair gehandelte Produkte zu kaufen und Rezepthefte mitzunehmen. Die Mitglieder der Gruppe gehören zu den geschätzten 100.000 Menschen, die ehrenamtlich im Fairen Handel

tätig sind. Sie ermöglichen es Verbrauchern, fair einzukaufen und damit die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Produzentenfamilien zu verbessern, den schonenden Umgang mit der Natur zu fördern und selbst gesunde und schöne Produkte zu erwerben. Immer mittwochs von 16 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 12 Uhr können in der Bücherei fair gehandelte Produkte gekauft werden. Zur Fairen Woche hat die Gruppe am Donnerstag, 25. September, von 14 bis 18 Uhr einen Stand auf dem Wochenmarkt in Ascheberg.

Wer mehr tun möchte, kann sich beim Verkaufsdienst in der Bücherei oder bei den anderen Aktionen der Eine-Welt-Gruppe Ascheberg engagieren. Denn die Gruppe sucht dringend „Fair-Stärkung“.

Zur Feier des 25-jährigen Bestehens der

Eine-Welt-Gruppe am Sonntag, 28. September, sind alle Interessierten eingeladen. Das Jubiläum beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Lambertus. Anschließend besteht im Pfarrheim die Möglichkeit zur Begegnung. Um 14 Uhr gibt es einen Vortrag zum Fairen Handel

mit Georg Knipping aus Münster. Der Tag klingt mit fairem Kaffee und selbstgebackenem Kuchen aus. Den ganzen Tag können faire Produkte erworben werden. Auskunft erteilen Elisabeth Hönig, Tel. (02593) 7293, und Maria Aßmuth, Tel. 7067.

Maria Aßmuth (l.) und Elisabeth Hönig bereiten das Jubiläum vor.

Foto: pr

Baubeginn am Bürgerradweg

Erstes Teilstück in Ahrenhorst ausgehoben

Albersloh • Der Bau des Bürgerradwegs Ahrenhorst hat begonnen. Die ersten 400 der 3600 Meter Radweg entlang der L585 von Albersloh nach Drensteinfurt wurden ausgehoben und mit einer Schicht Schotter bedeckt.

„Wir sind froh, dass es jetzt losgeht“, macht Vereinsvorsitzender Helmut Hackeneshed deutlich. Die Helfer nutzen jede freie Minute, um den Bau des neuen Radwegs voranzutreiben. Sie schätzen, dass in zwei bis drei Jahren die ersten Fahrräder hier entlang rollen können.

Doch bis dahin müssen auch die Finanzen stimmen. Es fehlt noch reichlich Geld, mit dem das Baumaterial bezahlt werden muss. Mit einer guten Idee versucht der Vorstand nun eine weitere Einnahmequelle aufzutun.

Die Aktion „Meter machen – Mach mit!“ soll's ermöglichen. „Fahre über deinen selbst geschaffenen Radweg!“, steht auf einer für die Aktion gestalteten Postkarte. „Mit je 50 Euro sponserst du jeweils einen Meter“, lockt die pfiffige Idee. Das Motto „Du spendest – wir bauen“ wird auf der Internetseite www.radweg-ahrenhorst.de näher vorgestellt.

Mit guten Ideen und jeder Menge Muskelkraft machen sich die Helfer motiviert an die Arbeit. Dabei hoffen sie auf weitere Unterstützung, damit das Radeln von Drensteinfurt nach Albersloh sicherer wird. • hus

• Mit einer großzügigen Spende unterstützen die Sparkassen-Finanzial Albersloh und Drensteinfurt den Bau. Ralf Ellwardt und Thomas Dudek überreichten das Geld.



Die Bibel im Rucksack



„Mit Bibel und Rucksack unterwegs“ – so lautete ein Projekt zur Firmvorbereitung in der Gemeinde St. Anna Davensberg. Sechs Jugendliche machten sich am Sonntag in Begleitung von Pastoralreferent Tobias Kettrop auf den Weg durch die Davert. Unterwegs machten die Jugendlichen immer wieder Pausen, um Geschichten aus dem Alten Testament zu lesen und diese mit Hilfe von Vertrauensübungen zu vertiefen.

Foto: pr

Besuch aus Berlin zum 20. Geburtstag

Grüner Ortsverband feiert am Samstag

Drensteinfurt • Der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen in Drensteinfurt feiert seinen 20. Geburtstag.

Zum Festakt am Samstag, 20. September, ab 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus sind die Menschen eingeladen, die den Ortsverband über die Jahre begleitet haben. Dazu gehört neben den Gründungsmitgliedern auch eine Abordnung des befreundeten

Thüringer Ortsverbandes aus Nesse-Apfelstädt. Ganz besonders freuen sich die Drensteinfurter Grünen über den Besuch von **Katrin Göring-Eckardt** (Bild), Fraktionsvorsitzende der Grünen im Bundestag. Sie wird am Samstag von 10 bis 12 Uhr zu einem Meinungsaustausch mit den Drensteinfurter Bürgern im Restaurant Rodeo zur Verfügung stehen. Dabei sollen nicht nur kommunal-, sondern auch bundespolitische Themen zur Sprache kommen.



Zimmermeister
HÖLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21

Trester-Vollkorn fein + saftig
reines Dinkelvollkorn mit 10% Apfeltrester aus eigenem Garten (Bio) und Naturjoghurt gebacken
sehr saftig, sehr lange Frischhaltung durch den Trester
750 g **3,20 €**

Kürbiswecken
saftiger Butterhefe-Quarkteig. Kürbisfleisch-Stückchen und Kürbiskernen
st. **0,85 €**
2 St. im Angebot **1,50 €**

Zwiebelkuchen
fränkisches Rezept mit Weißwein, Sahne, Speck und Zwiebeln, herzhafte, gehaltvoll, aber - lecker!!!
st. **1,50 €**
2 St. im Angebot **2,80 €**

Jeden Sonntag frische Brötchen von 8.00 – 11.00 Uhr!

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister
Fleischer Kottenstedde
Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 0 25 08/12 61

Wochenendangebot vom 18.09. - 20.09.2014

Kasseler-Lachsbraten
mild gepökelt
goldgelb geräuchert
1 kg **7,48 €**

Mini-Mettbraten
saftige Schinkenstücke mit einer herzhaften Mettfüllung
ofenfertig gewürzt
1 kg **7,98 €**

Aspik-Aufschnitt
besonders mager
vielfach sortiert
100 g **1,08 €**

Donnerstag Eintopftag
Graupensuppe mit Rindfleisch
Portion **3,00 €**
Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

HOLLENHORST
Symposium

Unwiderstehliche Gebrauchtwagen-Angebote:

VW Fox 1.2 I
EZ: 03/2010, 60.299 km, 40 kW, ABS, Servolenkung, Ganzjahresreifen, Alu-Paket, 5-Gang-Getriebe, Kopfstützen hinten, Ablagenpaket u.v.m.
UPE: 14.780,- €
Angebotspreis: **5.490,- €**

Toyota IQ 1.0 I
EZ: 11/2009, 50.000 km, 50 kW, Klimaanlage, Alu, ABS, MFA, Servo, ZV, Radio CD, ESP u.v.m.
UPE: 13.300,- €
Angebotspreis: **5.950,- €**

VW Polo 1.4 I „TEAM“
EZ: 09/10, 29.250 km, 63 kW, Parkpilot, Climatronic, GRA, Nebel, Servo, ESP, RCD 210, Ganzjahresreifen u.v.m.
UPE: 17.600,- €
Angebotspreis: **10.490,- €**

Westfalenstr. 120
48165 Münster
Tel. 02501 / 8 00 60
www.auto-hollenhorst.de

HOLLENHORST

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 12 Uhr: Seniorennetzwerk, „Pottkieker“, Alte Küsterei
- 14 Uhr: KFD-Gruppe „Rad & Rast“, Radtour, ab Kirchplatz
- 15.30 Uhr: KAB, Vortrag „Wege zum Frieden“, Altes Pfarrhaus
- 16.30-20.30 Uhr: DRK, Blutspende, Christ-König-Schule
- 17-19 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Sportpark Erlfeld
- 20 Uhr: Stadt, Info-Abend zur Einschulung, KVG-Schule

Rinkerode

- 10.30 Uhr: Senioren-Mensa, Tagesausflug ins Tecklenburger Land, ab Genossenschaft
- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

- 9-11.30 Uhr: KFD, Stick- und Strickkurs, Pfarrheim
- 19 Uhr: Lambertusfest, ab Grundschule/Kirchplatz

Sendenhorst

- 15 Uhr: Caritas, Herbstfest der Senioren, Kapelle im St. Josef-Stift und Elisabeth-Stift
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- ab 18 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Sportzentrum Jahnstr.

Albersloh

- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel, am St. Josefs-Haus

Ascheberg

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus
- 18 Uhr: Wahlprüfungsausschuss, Sitzung, Bürgerforum

Herbern

- 15 Uhr: KFD, Spielenachmittag, Pfarrheim St. Benedikt
- 16-17 Uhr: Familienzentrum, Computer-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt
- 19 Uhr: Info-Abend zum Gemeindefest 2015, Hauptschule

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15 Uhr: Netzwerk Demenz, Angehörigen-Treff, Malteserstift
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: kath. Gemeinde, Firmanden-Treff, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 14 Uhr: KFD, Radtour für alle Frauen, ab Dorfplatz
- 18 Uhr: Lambertusfest, ab Kita St. Pankratius/Dorfplatz

Walstedde

- 14.30 Uhr: Seniorengemeinschaft, Märchnachmittag, Kirche und Pfarrheim
- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegeübchen, Die kleinen Strolche
- 13.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Radtour, ab Pumpe
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18 Uhr: Stadtrat, öffentl. Sitzung, Forum f. Kommunalpol.
- 18.30-20 Uhr: DRK, Tanzen 50 plus, DRK-Heim

Gratulation

- August Gersmeier vollendet am 17. Sept. das 90. Lebensjahr.
- Paul Schwake vollendet am 18. September das 85. Lebensjahr.



Jung, dynamisch, kreativ, mit coolem Sound und lebhaften Rhythmen sorgte das Jugendjazzorchester Münsterland „UniJAZZity“ für wippende Füße bei einem begeisterten Publikum. Mit von der Partie ein hochkarätiger Gast: Götz Alsmann. Ausverkauft präsentierte sich die Kulturscheune Walstedde am Sonntagabend den 28 jungen Musikern im Alter von elf bis 17 Jahren und ihrem künstlerischen Leiter Christan Kappe. Bereits zum dritten Mal rockte die Band, deren Mitglieder aus halb Nordrhein-Westfalen stammen, die Scheune. Ohne Lampenfieber und bewundenswert souverän spielten die jugendlichen Musiker. Als dann auch noch der sehnlichst erwartete Entertainer Götz Alsmann auf die Bühne kam, ging ein wahrer Begeisterungsturm durch das Publikum. Viel Lob spendete Alsmann der Band – „Ich bin begeistert von euch“ – sowie der „tollen Kulturscheune“, die noch lange nicht jede Stadt aufweisen könne.

Text/Foto: Wiesrecker

Einschulung rückt näher

Stadt Drensteinfurt veranstaltet mehrere Info-Abende für die Erziehungsberechtigten

Drensteinfurt • Anfang November finden in der Stadt Drensteinfurt die Anmeldungen an den drei Grundschulen für das Schuljahr 2015/2016 statt.

Kinder, die bis zum 30. September 2015 das sechste Lebensjahr vollendet haben, werden zum 1. August 2015 schulpflichtig und müssen angemeldet werden. Alle

Erziehungsberechtigten erhalten noch ein gesondertes Informationsschreiben.

Am heutigen Mittwoch um 20 Uhr findet ein Info-Abend vorrangig für die Erziehungsberechtigten der Schulanfänger aus den Kitas Zwergen- burg und Natur-Kinder-Haus in der KVG-Grundschule statt. Zu den Themen zählen etwa der Zeitplan von der Anmeldung bis zum ersten

Schultag, die Schulfähigkeit eines Kindes, die Möglichkeit einer vorzeitigen Einschulung, die Schuleingangsphase sowie die Betreuungsangebote am Nachmittag.

Da die früher einmal bestehenden Bezirksgrenzen für Grundschulkindern schon vor Jahren abgeschafft worden sind, können die Eltern grundsätzlich frei wählen, an welcher Grundschule sie

ihr Kind anmelden möchten. Daher sind alle Erziehungsberechtigten von Schulanfängern aus Rinkerode und Walstedde ebenfalls zu der Veranstaltung eingeladen.

Vergleichbare Info-Abende finden an der Grundschule in Walstedde am Dienstag, 28. Oktober, um 19.30 Uhr sowie an der Grundschule in Rinkerode am Donnerstag, 30. Oktober, um 20 Uhr statt.

Beim Brennmeister



Zu einer „Dankeschön“-Fahrt mit dem Planwagen hatte die KFD St. Regina alle aktiven Helferinnen und Mitarbeiterinnen im Besuchsdienst eingeladen. In der Kornbrennerei Eckmann in Walstedde erklärte Firmeninhaber Theo Brüggemann den 30 Frauen anschaulich den Arbeitsprozess eines Brennmeisters. Eine Verkostung schloss sich an. Im Landgasthaus Kessebohm wartete danach eine deftige „Kornbrennplatte“ auf die Teilnehmerinnen.

Foto: pr

Auto für eine Woche



Eine Woche lang ist Claudia Große Westermann (M.) nun ganz umweltfreundlich im Straßenverkehr unterwegs. Denn die Drensteinfurterin hatte Glück und bei der Verlosung zur einwöchigen Nutzung des RWE-Elektroautos (DZ berichtete) den Hauptpreis gewonnen. 24 Personen hatten teilgenommen. Am Montagmorgen übergaben Manfred Rickhoff (l., RWE) und der städtische Umweltbeauftragte Hans-Ulrich Herding ihr die Schlüssel.

Foto: pr

Drensteinfurt stellt sich vor

Kostenlose Stadtführung für interessierte Neubürger am 27. September

Drensteinfurt • Alle interessierten Neubürger sind am Samstag, 27. September, zu einer kostenlosen Stadtführung eingeladen.

Bei der Führung soll Geschichtliches, aber auch Aktuelles über Drensteinfurt vorgestellt werden: Welche Einkaufsmöglichkeiten gibt

es? Welche Sport- und Freizeitaktivitäten und welche kulturellen Highlights werden in Drensteinfurt angeboten? Die Stadtführungen werden von der Wirtschaftsförderin Ute Homann und von der neuen Stadtführerin, der Diplom-Geologin Petra Holler-Kracht, durchgeführt.

„Wir haben die Idee im Prozess zum Integrierten Handlungskonzept für die Innenstadt entwickelt und aufgegriffen“, erläutert Homann. In Kooperation mit der IG Werbung ist es der Wirtschaftsförderin ein Anliegen, besonders den örtlichen Einzelhandel vorzustellen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Treffpunkt ist um 11 Uhr vor der Stadtverwaltung, Landsbergplatz 7. Anmeldung bei Ute Homann, Tel. (02508) 995135, E-Mail: u.homann@drensteinfurt.de. Wenn der Bedarf größer ist, sind weitere Führungen für Neubürger geplant.

Anspruchsvolles aus Frankreich

Sendenhorster Orgelherbst geht weiter

Sendenhorst • Thiemo Janssen (Bild), Organist an der berühmten Arp-Schnittger-Orgel der Ludgeri-Kirche in Norden, spielt am Sonntag, 21. September, um 19 Uhr ein Programm mit ausschließlich französischen Kompositionen in der Sendenhorster Pfarrkirche St. Martin.

Das Konzert steht unter dem Motto „Französische Orgelsymphonik“ – Musik, die sich hervorragend auf der 1999 erbauten Woehl-Or-

gel der Martinskirche interpretieren lässt. Ein Schwerpunkt bilden dabei die Werke von Jehan Alain. Im Konzert erklingt sein größtes und anspruchsvollstes Werk, die

„Tois Dances“. Diese sind mit den Themen „Freude, Trauer, Kampf“ überschritten. Das Konzert wird beschlossen mit dem festlichen Choral in a-Moll von César Franck. Eintrittskarten an der Abendkasse kosten 8 Euro, ermäßigt 6 Euro.



Radeln statt musizieren



Die Rentnerband Drensteinfurt unternahm am Samstag ihren diesjährigen Fahrradausflug. Werner Rosendahl und Bernhard Teigelkötter hatten die Strecke erarbeitet. Über verkehrsarme Wege radelten die Musiker und ihre Frauen zum ersten Stopp auf Schloss Westerwinkel in Herbern. Weiter ging es über Capelle ins Ascheberger Ausflugslokal Zum Erdbüskern, von dort aus nach einer Stärkung Richtung Heimat. Die Rentnerband hat ihren nächsten Übungsabend am Samstag, 27. September, um 17.30 Uhr in der Hammer Poat. Foto: pr

Exkursion und Lesung

Rinkerode • Zu einer exklusiven Lesung mit Eva Maaser aus ihrem neuen Roman „Eine Gurke macht noch keinen Frühling“ mit vorheriger Exkursion durch den Diplom-Biologen Dr. Thomas Hövelmann lädt die Nabu-Naturschutzstation am Freitag, 26. September, um 18 Uhr ins Haus Heidhorn ein. Karten gibt es an der Abendkasse. Vorbestellungen sind möglich mit Angabe der Personenzahl per E-Mail an info@NABU-Station.de und unter Tel. (02501) 9719433. Die Karten kosten 10 Euro (8 Euro für Mitglieder).

„Pöttken“ ist ausverkauft

Ahlen • Ahlens diesjähriges „Pöttken“, ein Pizzablech aus Emaille, ist ausverkauft. „Die Nachfrage auf dem Pöttkes- und Töttkenmarkt war so groß, dass wir nicht alle Kunden bedienen konnten“, teilt Pro Ahlen in einer Presseerklärung mit. Doch nun werden noch mal 200 Stück aufgelegt. In etwa drei Wochen können die Pöttken im Porzellanhaus Ostermann (Oststraße) abgeholt werden.

Vortrag: Wege zum Frieden

Drensteinfurt • Über Ursache, Ereignisse und Folgen des 30-jährigen Krieges hält Dr. Ralf Klötzer am heutigen Mittwoch um 15.30 Uhr auf Einladung der KAB einen Vortrag im Alten Pfarrhaus. Welche Auswirkungen der Krieg für Drensteinfurt hatte, wird vom Historiker besonders beleuchtet. Die Veranstaltung ist öffentlich und beginnt mit dem Kaffeetrinken.

Abendkurs muss ausfallen

Drensteinfurt • Für die Drensteinfurter Firmanden, die den Abend-Basiskursus gewählt haben, fällt der Termin am Donnerstag, 18. September, aus. Das nächste Treffen für alle Firmanden ist die Teilnahme am Domjubiläum am Freitag, 26. September. Dazu treffen sich die Firmanden um 18.55 Uhr am Drensteinfurter Bahnhof.

KFD fährt nach Stade

Sendenhorst • Die kfd St. Martin weist darauf hin, dass die Abfahrt für die Dreitagestour nach Stade am Freitag, 19. September, um 8 Uhr am Lambertiplatz ist. Auskunft erteilt Gisela Nordhoff, Tel. (02526) 2309.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 15.942

Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVdZ (1. Quartal 2013)

Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs

Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG Markt 1 • 48317 Drensteinfurt Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter) Kerstin Haag (Beratung) Tel.: 0 25 08/99 03-12 0 25 08/99 03-0 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleineidam (Sport) Tel.: 0 25 08/99 03-99 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11 Fax: 0 25 08/99 03-40 www.dreingau-zeitung.de

Anzeigenpreisliste Nr. 30 A vom 01.04.2014 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaußerforderte eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. 

Jens Bruland regiert



Alle zwei Jahre feiert die Landjugend Albersloh ihr Schützenfest. Gastgeber war zum wiederholten Male die Familie Hanning. 60 Schützen beteiligten sich am Ringen um die Königswürde. Die Insignien holten sich Dustin Haves (Zepter, 71. Schuss), Dominik Hoenhorst (Apfel, 126.) und Anika Bakenecker (Kranz, 142.). Nach gut drei Stunden brachte Jens Bruland mit dem 401. Schuss das Federvieh zur Strecke. Zur Königin erwählte er Lisa Warne. Nach der Proklamation wurde noch bis in den frühen Morgen gefeiert. Text/Foto: gez

Nicht nachlassen, Gutes zu tun

Delegiertenversammlung der Malteser

Drensteinfurt • Seine dies-jährige Diözesan-Delegiertenversammlung führte am vergangenen Samstag der Malteser-Diözesanverband Münster in der Aula der Städtischen Realschule Drensteinfurt durch. Rund 120 Delegierte aus 40 Malteser-Ortsgruppen aus der Diözese Münster waren der Einladung gefolgt.

Diözesanleiter Rudolph Herzog von Croy eröffnete die Versammlung und dankte den Drensteinfurter Maltesern für die Einladung.

Der Drensteinfurter MHD-Stadtbeauftragte Dr. Dietmar Möller stellte in seiner Begrüßung die Stadt Drensteinfurt und die Arbeit des Malteser-Hilfsdienstes in der Wersestadt vor. Auch Bürgermeister Carsten Grauwunder ließ es sich nicht nehmen, die Malteser-De-

legierten zu begrüßen. Er dankte den Maltesern für ihr ehrenamtliches Engagement und bat darum, darin nicht nachzulassen und weiterhin Gutes zu tun.

Im Anschluss wurden der Tätigkeitsbericht und der Finanzbericht des Diözesanverbandes vorgetragen. In Workshops erörterten die Delegierten aktuelle Themen aus verschiedenen Aufgabenbereichen der Malteser, wie zum Beispiel der Erste-Hilfe-Ausbildung, des Besuchs- und Betreuungsdienstes, der Jugendarbeit und der Notfallvorsorge.

Die Versammlung endete mit dem Besuch der Vorabendmesse in St. Regina, die von Pastor Matthias Hembrock und dem Diözesanseelsorger der Malteser, Domkapitular Dr. Klaus Winterkamp, zelebriert wurde.

Anmeldung zur Erstkommunion

Die Pfarrgemeinde bietet drei Termine an

Drensteinfurt • Am 23. und 25. September sind in der Pfarrgemeinde St. Regina die Anmeldetermine für die Erstkommunion 2015.

Die Eltern der in Frage kommenden Kinder sind in den vergangenen Tagen angeschrieben worden. Sollte jemand keine Einladung bekommen haben, kann das Kind natürlich trotzdem angemeldet werden:

- Die Termine sind:
- am Dienstag, 23. September, von 16 bis 17.30 Uhr im Alten Pfarrhaus in Drensteinfurt,
 - am Dienstag, 23. September, von 18 bis 19 Uhr im Pfarrheim in Walstedde,
 - am Donnerstag, 25. September, von 17 bis 18 Uhr im Pfarrzentrum in Rinkerode.
- Die Kinder sollten zur An-

meldung mitkommen, da Fotos gemacht werden. Außerdem wird eine Kopie der Taufurkunde benötigt – sie muss nicht beglaubigt sein. Für die Erstkommunionmappen, eine Foto-CD, Blumen-schmuck und Bastelmaterial wird ein Beitrag von 20 Euro eingesammelt.

Falls jemand zu den Terminen keine Zeit hat, kann er sich im Kirchenbüro melden, Tel. (02508) 9994040.

Die Erstkommunionfeiern finden statt:

- in Drensteinfurt am Samstag, 25. April, um 14 Uhr, am Sonntag, 26. Apr., um 10 Uhr,
- in Walstedde am Sonntag, 10. Mai, um 10 Uhr,
- in Rinkerode am Sonntag, 17. Mai, um 10 Uhr.

www.katholische-kirche-drensteinfurt.de

Tag der offenen Tür



Ein Tag der offenen Tür fand jetzt im Natur-Kinder-Haus Drensteinfurt statt. Es kamen rund 150 interessierte Eltern, um das Außengelände zu erkunden, die Räumlichkeiten zu besichtigen und sich über das besondere pädagogische Konzept der Kita zu informieren. Spannende Kreativangebote für die Kinder rundeten den Nachmittag ab. Höhepunkt des Festes war die Übergabe der Rezertifizierungsurkunde zum „Haus der kleinen Forscher“ durch Anna Weber.

Foto: pr

Kaffeerunde und Tanztee

Termine des Netzwerks Demenz im September

Drensteinfurt • Das neue Netzwerk Demenz bietet im September diese Termine an:

- Am Donnerstag, 18. September, sind alle Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen/Pflegenden zur Kaffeerunde ins Malteserstift St. Marien eingeladen. Hier können Fragen zu Pflege und Betreuung gestellt, eigene Erfahrungen ausgetauscht und Probleme diskutiert werden. Der Nachmittag ist kostenfrei, für alle Interessierten offen und beginnt um 15 Uhr.
- Am Samstag, 20. September, heißt es wieder „Ein Tag für mich“. Von 9 bis 16 Uhr können sich Angehörige von Menschen mit Demenz einen „freien Tag“ gönnen und

ihre Lieben in die Obhut gut geschulter ehrenamtlicher Helfer des Café Malta geben. Anmeldung bei Ursula Kunz, Tel. (02508) 8388. Die entstehenden Kosten können über die Pflegekassen abgerechnet werden.

• Am Mittwoch, 8. Oktober, gibt es einen gemütlichen Tanztee für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, auch alle älteren Menschen sind eingeladen. Livemusik bietet Uwe Krämer von der Uwe K-Partyband. Auch dieser Nachmittag ist kostenfrei und beginnt um 15 Uhr im Alten Pfarrhaus. Anmeldung bei Ursula Kunz, Tel. 8388 oder Irmgard Avermann, Tel. 8663.



Am Samstagmorgen starteten 38 Ministranten der Gemeinde St. Regina Richtung Soltau. Das Ziel war der Heidepark. Hier warteten zahlreiche Attraktionen wie der „Colossos“, die längste Holzachterbahn der Welt. Nur etwas für die Mutigen war die „Krake“, bei der die Fahrgäste bei einem Gefälle von 87 Grad mit mehr als 100 Stundenkilometern aus 41 Metern Höhe in das Maul einer Krake rasen. Natürlich gab es für die Kleineren auch ruhigere Fahrgeschäfte. Alle waren sich einig: „Das müssen wir nochmal machen.“

Foto: pr

Friedhof verwüstet

Gedenksteine mit Wachs überschüttet / Polizei ist informiert

Walstedde • Als Anton Stricker am Samstagmittag den Friedhof betritt, vermutet er gleich, dass etwas nicht stimmt. Lagen doch alle Gießkannen verstreut zwischen den Gräbern herum.

Eine Friedhofsbesucherin bat ihn, nach den Einzelgräbern im vorderen Bereich zu schauen, weil ihr dort etwas aufgefallen war. Tatsächlich hatten Unbekannte brennende Kerzen aus den Friedhofslaternen genommen und den heißen Wachs über einige der Gedenksteine geschüttet. „Das Fett im Wachs hinterlässt unschöne Flecke auf den Steinen“, weiß Stricker. Seit sieben Jahren arbeitet der Rentner ehrenamtlich auf dem Friedhof, verrichtet kleinere Arbeiten und schaut nach dem Rechten.

Als er dann auch noch das metallene Gitter aus dem

Brunnen auf einem Grab findet, ruft er die Polizei. Diese macht sich ein Bild von der Sachlage und verspricht, bei ihren Streiffahrten vermehrt den Friedhof in Walstedde im Auge zu behalten.

Anton Stricker bittet Friedhofsbesucher, Anwohner und Spaziergänger, verstärkt auf

ungewöhnliche Vorkommnisse auf dem Friedhof zu achten, um weiteren Vandalismus zu verhindern. Pas-siert seien die Schmierereien wahrscheinlich am Samstag-mittag. Zu diesem Zeitpunkt waren wohl eher wenige Besucher unterwegs, vermutet der Walstedder. • **mew**



Laternen leuchten, Familien singen

In Walstedde und Rinkerode werden in dieser Woche die Lambertusspiele begangen

Walstedde/Rinkerode • Die Lambertusspiele gibt es in Walstedde seit dem Ende des Ersten Weltkriegs. Seit 2013 beteiligen sich Vertreter von Heimatverein, Kolpingsfamilie und Grundschule an der Organisation. Das Fest wird am heutigen Mittwoch gefeiert, Treff ist um 19 Uhr auf

dem Schulhof. Begleitet von den Trommlern des Spielmannszuges geht es zum Kirchplatz, wo die Pyramide geschmückt wird. Blumen und Laternen sollten mitgebracht werden. Die Veranstaltung endet gegen 20.30 Uhr. „Singen macht Beine“ heißt es auch am Donnerstag, 18.

September, beim Lambertus-singen in Rinkerode, wenn ein Lichterumzug mit Eltern und Kindern sich langsam in Bewegung setzt. Treffpunkt für alle Teilnehmer ist um 18 Uhr an der Kita St. Pankrati-us. Der Fackelumzug und das Singen rund um die Lichterpyramide auf dem Dorfplatz

sind anschließend die Höhepunkte der Veranstaltung. Im Anschluss an das Fest treffen sich die MGv-Sänger zu einer Chorprobe im Pfarrzentrum. „Es muss noch einmal geübt werden für das Singen in Münster am kommenden Sonntag“, erklärt Franz-Josef Angenendt.



Wissenswertes über Excel

Rinkerode • Im Monat Oktober veranstaltet die Kolpingsfamilie Rinkerode einen weiteren PC-Kursus. An vier Abenden (21/22. und 28/29.) erfahren die Teilnehmer alles, was man über den Umgang mit dem Tabellenkalkulationsprogramm „Excel“ wissen sollte. Voraussetzung für diesen Kursus sind grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem PC und dem Betriebssystem „Windows“. Der Kursus findet jeweils ab 19.30 Uhr in der Grundschule Rinkerode statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro (45 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bei Hans Weller, Tel. (02538) 1036.

Ausflug ins Weserbergland

Drensteinfurt • Die Bustour des Eisenbahnertreffs '99 startet mit den angemeldeten Teilnehmern am heutigen Mittwoch von den bekannten Haltestellen in Mersch (8.15 Uhr), Walstedde (8.30 Uhr) und Drensteinfurt (8.45 Uhr). Ziel ist Ottbergen im Weserbergland. Nach einigen Besichtigungen und Stärkungs-pausen ist der Ausflug gegen 19.30 Uhr beendet.

Erlbad-Saison ist zu Ende

Drensteinfurt • Den letzten sonnigen Öffnungstag am vergangenen Samstag haben noch einmal viele Gäste genutzt, um das Drensteinfurter Erlbad zu besuchen. Nun ist die Saison zu Ende. An 130 Badetagen konnte das Team um Schwimmmeister Andreas Willuweit insgesamt 82713 Besucher zählen (2013: 98754 Besucher).

Oktoberfest in Everswinkel

Drensteinfurt • Die Bauern-schützen fahren am Freitag, 19. September, zum Oktoberfest nach Everswinkel. Abfahrt ist um 18 Uhr an der Dreingau-Halle. Der Eintritt ist frei, interessierte Mitglieder melden sich bei G. Hörsken, Tel. (02508) 984302.

Blick in die Region

Anzeige

Wiederkehr des Glitzerkults

Zeitreise in die 70er Jahre mit „Rockomat“ in Ottmarsbocholt

Ottmarsbocholt • Vor hundert von Monaten erschienen auf unserem kleinen Planeten plötzlich wunderbare Wesen. Sie brachten Regenbogen-Farben, Glitzer, grelles Make-Up und Plateauschuhe in die bis dahin graue Welt. Und eine Musik, die die Herzen auf magische Weise in Besitz nahm und sie nicht wieder los ließ. Sie waren: „Die Götter des Glams!“.

Sie trugen wundersame Namen wie zum Beispiel Slade, The Sweet, T-Rex und Kiss. Und sie machten die Menschen glücklich und ließen ihr Leben lebenswert erscheinen. Doch irgendwann passierte das Unfassbare: Die treulosen Menschen wandten sich anderen Idolen zu, „die Götter“ gerieten langsam in Vergessenheit. Enttäuscht zogen sich die göttlichen Glitzerwesen

zurück, und die Welt der Menschen wurde wieder etwas farbloser.

Viele, viele, viele Jahre vergingen, bis eine kleine Schar mutiger Musiker aus dem Ruhrgebiet beschloss, der Musik zu einem Comeback zu verhelfen. Und so wurden sie zu den neuen Hohepriestern des Glam. Sie nennen sich „Rockomat“, zwingen sich in enge, schillernde Gewänder und feiern mit dem Publikum die Wiederkehr des Glitzerkults.

Steigen auch Sie ein in die Zeitmaschine der „Rockomaten“ und begeben sich am Freitag, 3. Oktober, in die Festhalle Vollmer in Ottmarsbocholt auf eine wilde, bunte Reise in die wunderbaren 70er Jahre. Karten für die Veranstaltung gibt es im Vorverkauf für 17,50 Euro im Gasthof Vollmer und an der Abendkasse für 19,50 Euro.

www.rockomat.de



„Rockomat“ bringen den Glam zurück auf die Bühne. Foto: pr

REWE

FRENSTER

Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

Vom deutschen Jungbullen		
Rinderbraten nur aus dem Bug, sorgfältig zugeschnitten	1 kg	6.66
Frische		
Nackenkoteletts o. -Braten besonders saftig	1 kg	3.59
Eine besondere Delikatesse!		
Flank-Steak deutsches Jungbullenfleisch, ca. 600-900g Stücke	100 g	0.88
Frische		
Hähnchenbrust mit Haut und Knochen, HKL. A	1 kg	3.99
Müller Froop		
Fruchtmousse auf Joghurt 150 g Becher	100 g = 0.19	statt 0.49 0.29
Duschdas		
versch. Sorten 3 x 250 ml Vorteilspack	1 l = 2.39	statt 3.75 1.79
Coca Cola, Fanta, Sprite usw.		
1.5 l Flasche zzgl. Pfand	1 l = 0.59	statt 1.19 0.89
Warsteiner		
+ eine von sechs Sammler-Alu Flaschen gratis zzgl. Pfand 20 x 0.5 l / 24 x 0.33 l zzgl. Pfand	1 l = 1.08 / 1.36	10.79
Gerolsteiner Mineralwasser		
12 x 1.0 l zzgl. Pfand	1 l = 0.50	5.99

www.rockomat.de

„In Bewegung bleiben“

Rinkerode • Das SVR-Angebot „In Bewegung bleiben!“ der Freizeit- und Breitensportabteilung im Bereich Sport für Ältere wird fortgesetzt. Ab dem 23. September findet es weitere zehn Mal in der Rinkeroder Turnhalle statt. Für Mitglieder entstehen keine Kosten, Nichtmitglieder zahlen 25 Euro. Der

Kurs zeichnet sich dadurch aus, dass keine Übungen auf der Gymnastikmatte durchgeführt und trotzdem alle Muskelpartien trainiert werden. Neue Teilnehmer sind immer willkommen. Für die Anmeldung und weitere Infos steht Kursleiterin Hedwig Kriener unter Tel. (02538) 914023 zur Verfügung.

Jugendfußball

Sieben Streiche: Linda Lenze spielt überragend

SV Drensteinfurt
• GW Marathon Münster – **U13-Juniorinnen**: 1:5. Tore: Carla Kröger (3), Mia Scheffer, Teresa Kallinger
• **U10 I** – Warendorfer SU: 7:2. Tore: Anton Schlierkamp, Luc Saphörster, Tobias Heitplatz, Finn Nöcker, Mika Junker, Falk Abu-Sakr (2)
• **U11 I** – SV GS Hohenholte: 10:2. Tore: Lukas Kollenberg (2), Torben Beyer (3), Joris Engels, Jonas Lüp-pens (2), Franz Cremer, Flemming Tegtmeyer
• BSV Ostbevern II – **U10 II**: 1:2. Tore: Max Tillmann, Conrad Brüse
• SC Sprakel – **U11 II**: 6:3. Tore: Pouya Ardehari (3)
• SC Münster 08 II – **C1**: 2:1. Tor: Philipp Ressler
• **C2** – TuS Hiltrup IV: 3:4. Tore: Marek Peitz, Robin Knabe, Hendrik Kiffe
• **A1** – SC Reckenfeld: 3:2. Tore: Daniel Gulde, Robin Wichmann, Nico Weichenhain

SV Rinkerode
• **U6** – SG Telgte: 1:12
• **U7** – TSV Ostfelde: 4:4. Tore: Tom Dierkes (3), Felix Bullermann

• DJK BW Greven – **U8**: 7:1
• SC Hoetmar – **U9**: 3:4. Tore: Max Westerholt, Jan Sasse, Valentin Herner (2)
• 1. FC Gievenbeck II – **B-Jugend**: 2:2
• 1. FC Gievenbeck – **E-Mädchen**: 1:9. Tore: Linda Lenze (7), Anna Schipke (2)

Fortuna Walstedde
• Rot Weiss Ahlen – **G-Jugend**: 23:0
• SpVg Oelde IV – **F2**: 5:10. Tore: Kathrin Venjakob, Leander Gödde (3), Tim Oberwald (5), ein Eigentor
• Westfalia Vorhelm – **F1**: 3:2. Tore: Henri Weißenborn, Leon Peters; Ahle-ner SG – **F1**: 3:5. Tore: Tobi Adesina, Peters (2), Levin Große-Hundrup (2)
• SV Neubeckum II – **E2**: 5:8. Tore: Tim Skibba (4), Vincent Dubowy (2), Tom Schwippe, Lars Zehanciu
• SuS Ennigerloh – **E1**: 5:3. Tore: Leon Lükens (2), Max Friedrich
• TuS Wadersloh – **D2**: 7:0
• BW Sünninghausen – **D1**: 4:1. Tor: Henrik Renvert
• SG Stromberg/Sünninghausen – **C-Jugend**: 3:2. Tore: Leon Große-Westermann (2)



Wikingerschach: Siegerehrung in Davensberg beendet Kampf um den Titel

Ascheberg/Davensberg • Sie hatten ganz schön was zu stemmen, als sie das silbrige „Schwergewicht“ in luftige Höhe drückten. Aber das taten die Mitglieder der Mannschaft „Kubbless“ mit links. So groß war die Freude über den erneuten Titelgewinn bei den Ascheberger Meisterschaften im Wikingerschach – von den Profis Kubb genannt.

Überrücklich waren sie. Peter Beeren, Karo und Bärbel Vorrink, Christoph Fuchs und Kai Görlitz haben es geschafft: Zum zweiten Mal in Folge holten sie die Tro-

phäe ins heimische Regal. „Einmal noch. Dann ist er unser“, legte Bärbel Vorrink schon mal spaßeshalber die Marschroute für die kommende Saison fest. 121 Punkte standen in der Kubb-Liga-Saison 2014 beim frisch gebackenen Meister zu Buche – und damit viel Abstand zum Zweitplatzierten „Bastu-Vänner“ (96 Punkte), der den fünften und letzten Spieltag an der Gaststätte Eickholt in Davensberg ausrichtete. Punktgleichstand hieß es beim „Kolping-Kubb-Team“ und den „Weyhewegern“. Bei beiden Teams standen unterm Strich 91 Punkte, doch die „Kolping-Kubb“

-Truppe hatte zwei Endkubbs mehr, die ihnen den dritten Platz bescherten. „Das war der erfolgreichste Tag in unserer Kubb-Ära, nächstes Jahr geht es weiter“, freute sich Klaus Klebsch vom Team „SuB-Club“, denn seine Farben schafften es doch tatsächlich von Platz elf auf zehn. „Es sollte nicht sein, wir waren zu gut“, stellte „Herzbube“ Lutz Trahe mit Blick auf die Tabelle fest. 24 Punkte und Platz 14 – das war in der Tat nicht das erklärte Ziel der „Herzbuben“. „Wir wollten den letzten Platz und den schönsten Pokal“, verrieten Werner Heubrock und Martin Schäper. Sie hat-

ten alles gegeben, alle Spiele am letzten Spieltag verloren, aber dann durchkreuzte „WSC Haben“ die Pläne. Die Truppe konnte nicht antreten und bescherte den „Herzbuben“ fünf Punkte. „Fürs Nichtstun“, stöhnte Schäper. Ein bisschen Zeit haben die Jungs, denn nun heißt es erst mal: Winterpause. „Am 21. März geht es weiter, dann startet die Liga 2015“, verkündete „Kolping-Kubb“-Vorstandssprecher Karl Mangels bei der Siegerehrung. Doch einmal schwingen die Teams noch in diesem Jahr die Kubbs – beim traditionellen Kubb-Tag am 3. Oktober in Ascheberg. • **ben**

FUSSBALL KOMPAKT

SVD bleibt Überraschungsmannschaft

TuS torlos / GWA chancenlos / SVR selbst schuld / Fortunen steckt Rückschläge weg

Bezirksliga 7: SV Drensteinfurt – SV Westfalia Soest: 3:0. In der 60. Minute gab es Szenenapplaus. Der laufstarke Yannick Niehues hatte auf Isse Sander geflankt, der Angreifer des SVD setzte zum Fallrückzieher an und traf den Ball perfekt. Doch Soests Keeper war zur Stelle. Den Ausgang der Partie beeinflusste die Parade nicht. Zu diesem Zeitpunkt stand es bereits 3:0 für Drensteinfurt. Fünftes Spiel, vierter Sieg, weiterhin ungeschlagen und zu Hause ohne Punktverlust: Die Fußballer des SVD haben ihre Erfolgsserie mit einem ungefährdeten Heimsieg gegen den neuen Tabellenletzten fortgesetzt und sich auf den zweiten Platz verbessert. Stevwerts Trainer, der für seine verbalen Aussetzer gegenüber dem Schiedsrichter im Heimspiel gegen Liesborn (1:0) zu einer Geldstrafe verdonnert worden war, war nach dem dritten Sieg im dritten Heimspiel vollauf zufrieden. „Wir haben den Gegner komplett beherrscht“, sagte Ivo Kolobaric. „Wir waren aggressiv und haben rechtzeitig die Tore gemacht.“ Für die Gastgeber trafen Isse Sander (26.) und Dennis Drepper, dem ein Doppelpack gelang (38., 53.). • **mak**
SVD: Liesemann, J. Heinsch, Fröchte, van Elten, Gieseler, Drepper, Sander, S. Wiebusch, D. Heinsch, Grönewäller, Niehues (eingewechselt: Wagner, T. Wiebusch, Hülsmann)

Bezirksliga 8: TuS Ascheberg – FC TuRa Bergkamen: 0:0. Am 5. Spieltag kam der TuS im vierten Heimspiel gegen den direkten und punktgleichen Tabellennachbarn nicht über ein torloses Remis hinaus. Aschebergs Trainer Holger Möllers wollte nichts beschönigen. „Wenn einer drei Punkte verdient gehabt hätte, dann Bergkamen“, sah er klare Vorteile beim Fast-Absteiger der vergangenen Saison. Die Gastgeber agierten in beiden Halbzeiten zu passiv, überließen Bergkamen die Initiative. Auch ohne Top-Stürmer Engin Duman kreierte TuRa die besseren Torchancen, nutzte aber keine. Beide Mannschaften beendeten das Spiel mit zehn Akteuren. Beim TuS musste Neuzugang Fabian Vogt nach einer Ampelkarte das Feld verlassen. Bei den Gästen sah ein Spieler in der Schlussminute we-

gen Beleidigung rot. • **war**
TuS: Kofoth, Vester, Drees, Cabrera, Hölscher, Bultmann, Rodriguez, Vogt, Heubrock, Westhues, de Sousa (eingewechselt: Füchtling, Sandhowe)

Kreisliga A Münster: SC Hoetmar – SV Rinkerode: 1:0. Ein 1:0 hatte sich Bernd Lücke, Coach der SVR-Fußballer, gewünscht – allerdings nicht für den Gastgeber. Die Rinkeroder kassierten am 5. Spieltag die zweite Niederlage, mussten Hoetmar und Sendenhorst in der Tabelle vorbeiziehen lassen und sind „nur“ noch Fünfter. Das entscheidende Tor zum dritten Sieg am Stück erzielte der Sportclub erst in der 88. Minute. Schon gegen Albersloh hatte Hoetmar ein Treffer erreicht, um die Partie für sich zu entscheiden. „Das war ein typisches 0:0-Spiel. Und mit einem 0:0 wäre ich zufrieden gewesen“, so Lücke. Das Gegenteil sei sehr unglücklich gewesen. Bei einem langen Ball hätten sich Jonas Dirker, der ansonsten „überragend gespielt“ habe, und Keeper Lennart Lücke gegenseitig behindert. Einen Vorwurf machte er den beiden nicht, ärgerte sich aber: „Das war fußballerisch keine überragende Mannschaft.“ • **mak**
SVD: Liesemann, J. Heinsch, Fröchte, van Elten, Gieseler, Drepper, Sander, S. Wiebusch, D. Heinsch, Grönewäller, Niehues (eingewechselt: Wagner, T. Wiebusch, Hülsmann)

Kreisliga A Münster: SG Sendenhorst – SC Reckenfeld: 3:1. Die Sendenhorster scheinen sich in der oberen Tabellenregion festzusetzen. Durch den dritten Sieg im vierten Heimspiel kletterte das Team von Trainer Uli Leifken auf den vierten Tabellenplatz. Allerdings taten sich die Gastgeber zunächst schwer. „Das war kein angenehmer Gegner. Die haben sich schon gut verkauft in der ersten Halbzeit“, sagte Leifken. Seine Elf musste aufgrund von Umstellungen erst einmal den Rhythmus finden. „Dafür haben wir eine halbe Stunde gebraucht.“ Die erste Halbzeit war alles andere als aufregend. Mit einem Doppelschlag brachten Michael Schulte



Yannick Gieseler (rechts) gewann mit dem SV Drensteinfurt 3:0 gegen Soest. In der Tabelle ging es hoch auf den zweiten Platz. Foto: Kleineidam

(58.) und Lukas Noga (59.) die SG auf die Siegerstraße. Der junge Jonas Brune entschied die Partie mit seinem ersten Saisontor (86.). In der Nachspielzeit gelang den Reckenfeldern der Treffer zum 3:1-Endstand (90.+5). • **mak**
SG: Bisplinghoff, T. Brune, Wolke, Labo, J. Brune, Werner, Langohr, Schulte, Noga, Nordhoff, N. Bassauer (eingewechselt: Kuhlmann, K. Bassauer, Haske)

Kreisliga A Münster: SC Greven 09 – DJK GW Albersloh: 6:3. Nach der dritten Niederlage am Stück war Michael Wester maßlos enttäuscht von einigen Spielern. „Wir haben die Grevenur zum Tore-schießen eingeladen. Das tut weh“, sagte der GWA-Coach. Allerdings räumte Wester auch ein, dass die Grevenur eine Nummer zu groß für Albersloh seien. „Gegen so eine Mannschaft musst du einen Top-Tag erwischen, um etwas zu holen.“ Die ersten beiden Gegentreffer in der 2. und 14. Minute fielen „durch absolut katastrophale individuelle Fehler“, monierte Wester. Das 3:0 für die Gastgeber resultierte aus einem Standard (17.). Teilweise führte der Titelkandidat den Aufsteiger vor. Nach dem 4:0 (48.) und 5:0 (52.) sowie drei Wechseln auf Albersloher Seite „kam ein bisschen mehr Leben rein“, sagte Wester. Janis Kröger mit einem Doppelpack (62., 76.) und der eingewechselte Johannes Uhlenbrock (89.) verkürzten auf 5:3, ehe

die Nullneuner den Schlusspunkt setzten (90.+2). • **mak**
GWA: Simon, Neufert, Hövelmann, Strohbücker, Alla, J. Spangenberg, Ja. Kröger, Kirchhoff, J. Horstmann, Grenzer, P. Horstmann (eingewechselt: Niehues, Uhlenbrock, Thale)

Kreisliga A Beckum: Westfalia Vorhelm – Fortuna Walstedde: 2:2. Sie lagen zwei Mal zurück, mussten verletzungsbedingt wichtige Spieler ersetzen und umstellen – dennoch schafften Fortunas Fußballer im Spitzenspiel beim Tabellenführer ein Unentschieden. „Wir haben uns super verkauft. Die Jungs haben immer an sich geglaubt“, lobte Trainer Oliver Scheffler. Beide Mannschaften bleiben ungeschlagen. Die Walstedder mussten auf Marcel Willner, Kai Northoff, Christian Averbhage und Alexander Vojnovski verzichten. Zu allem Überfluss verletzte sich Kevin Northoff und Kapitän Joel Lange. Scheffler bezeichnete das Duell mit dem Meisterschaftsfavoriten als „Kopie vom Pokalspiel“, das die Fortunen 2:3 verloren hatten. „Die haben immer nur lange Bälle geschlagen“, meinte der Coach. „Das ist für mich kein Fußball.“ Das frühe 1:0 für Vorhelm (2.) glich Robin Lange aus (27.). Ein „geschenktes Traumtor“ führte zum 2:1 (50.). „Wir haben nicht vernünftig verteidigt“, ärgerte sich Scheffler. Trotz der Rückschläge stemmte sich die Fortuna gegen die erste

Niederlage – mit Erfolg. Marcel Brillowski verlängerte einen Freistoß zum 2:2 ins Netz (85.). • **mak**
Fortuna: Graf, Samson, Ke. Northoff, Ernst, J. Lange, R. Lange, Simon, Vinnenberg, Wender, Brillowski, Rosendahl (eingewechselt: Dreckmann, Riedesel, Stürer)

Kreisliga A Lüdinghausen: SV Davaria Davensberg – Union Lüdinghausen: 0:4. Nicht den Hauch einer Chance hatten die Kicker von Davaria im Heimspiel gegen den Spitzenreiter. Lüdinghausen gelang im fünften Spiel der fünfte Sieg, die Davensberger kassierten die zweite 0:4-Pleite in Serie. Die Davaren waren in der ersten Halbzeit darauf bedacht, die Null zu halten. Das klappte bis zur 33. Minute. Dann traf Union zur Führung. Auch nach dem Seitenwechsel standen die Gastgeber tief. Erst in der Schlussviertelstunde knackte Lüdinghausen die Davensberger Abwehr noch drei Mal. • **war**
Davaria: Stilling, L. Eickholt, Bolle, T. Jansen, P. Eickholt, Roberg, Kaiser, Plagge, Grote, Grube, Möller (eingewechselt: S. König, Blanke, Farwick)

Kreisliga B2: FC Greffen – SV Drensteinfurt II: 1:1. Mit einem Punkt, aber nur neun Spielern beendete die zweite Mannschaft des SVD die Partie beim Tabellenfünften. Tim Weichenhain sah in der Nachspielzeit Gelb-Rot. Trainer Dominik Busch sprach von einer „sehr harten“ Entscheidung. Als „völlig zu Recht und dumm“ bezeichnete Busch die Rote Karte, die sich Maurice Mathiak nach dem Abpfiff wegen einer Schiedsrichterbeleidigung einhandelte. „Das wird Konsequenzen haben.“ Durch ein Eigentor von Christopher Merten waren die Drensteinfurter bereits in der 2. Minute in Rückstand geraten. „Wir haben einfach nicht ins Spiel gefunden, waren immer einen Schritt zu spät“, sagte Busch. In der zweiten Halbzeit hätten seine Jungs sich in die Partie gekämpft und einen „glücklichen, aber nicht unverdienten Punkt“ geholt. Stephan Dieninghoff traf vom Elfmeterpunkt (55.). SVD-Keeper David Lohrmann hielt das Remis fest.

„Er hat uns ein, zwei Mal gerettet“, so Busch. • **mak**
SVD II: Lohrmann, Voges, Ostendorf, Merten, Möllers, Ismar, Dieninghoff, Weichenhain, Kunz, Leschke, B. Philipp (eingewechselt: Ardehari, Rüsken, Mathiak)

Kreisliga B2: SC Münster 08 II – SV Rinkerode II: 3:2. Wie zwei Wochen zuvor bei Saxonia Münster war die zweite Mannschaft des SVR nah dran am ersten Punktegewinn der Saison. Und wieder musste sich der Aufsteiger knapp mit 2:3 geschlagen geben. Nach zwei frühen Gegentoren in der 10. und 24. Minute zeigten die Rinkeroder Moral und glichen aus. Ingo Röger hieß der Doppel-Torschütze der Gäste (43., 56.). Auf den dritten Treffer der Nullachter (63.) hatten die Gäste aber keine Antwort mehr. „Wir haben eigentlich richtig gut gespielt, aber wieder einmal waren wir in den entscheidenden Momenten nicht richtig konzentriert“, sagte Trainer Sven Kuschel. „Ärgerlich war, dass wir einen Elfer vergeben haben.“ Trotz der fünften Niederlage bleibt die SVR-Reserve Tabellenvorletzter. • **mak**
SVR II: Wittenborg, Lechtermann, Lütke Schute, Bertels, Baumewerd, Nollmann Berzinch, Groß, Beuckmann, Seitz, Röger (eingewechselt: Lemarchand, M. Thieme-yer)

Frauen, Kreisliga Beckum: Fortuna Walstedde – Germania Stromberg: 2:0 (kampflos). Die ersten drei Punkt gingen aufs Konto der Walstedderinnen, ohne dass sie spielen mussten. Die Oelderinnen traten nicht an.

Frauen, Kreisliga B Dortmund: TuS Ascheberg – ÖSG Viktoria Dortmund II: 10:1. In einem einseitigen Spiel hätten die Fußballerinnen des TuS noch höher gewinnen können. Doch in der ersten Hälfte wurden mehrere Möglichkeiten nicht genutzt. Nach dem Seitenwechsel wurde die Chancenverwertung besser. Die Tore erzielten Julia Rummler (3), Katharina Lohrke (2), Isabel Olbrich (2), Sonja Rummler und Johanna Vorlop – bei einem Eigentor der Gäste. Mit dem zweiten Sieg im zweiten Spiel übernahmen die TuS-Frauen die Tabellenführung. • **dz**
TuS: Eickholt, Gerkamp, R. Olbrich, N. Grube, Egbers, Vorrink, I. Olbrich, Lohrke, J. Rummler, J. Grube, S. Rummler (eingewechselt: M. Grube, Vorlop, K. Grube)

SG will sich festbeißen

Kreisliga A Münster: Eintracht Münster – SG Sendenhorst (Donnerstag, 19.30 Uhr). Wegen des Oktoberfestes in Sendenhorst am Wochenende spielen die Fußballer der SG schon morgen beim Tabellenletzten. „Wir versuchen, uns oben festzubeißen“, sagt Coach Uli Leifken. Auch wenn die Eintracht erst einen Punkt geholt und schon 16 Gegentore kassiert hat – „das ist kein Kanonenfutter“, warnt Leifken. „Wir müssen konzentriert unsere 100 Prozent bringen.“ Die Münsteraner starteten mit einem Remis gegen Kinderhaus II, danach gab es vier Niederlagen, zuletzt zwei knappe gegen Aasee (0:1) und in Hohenholte (1:2). Christian Essing (vier Tore) ragt heraus. Bei Sendenhorst ist eventuell Tim Wittenbrink wieder dabei.
• Kreisliga C2: SV GW Westkirchen II – **SG II** (heute, 19 Uhr) • **mak**



Fußball

Landesliga 4	
1. SV Herbern	5 15: 4 13
2. SF Stuckenbusch	5 11: 2 12
3. YEG Hassel	5 9: 6 11
4. SpVg Emsdetten	5 15: 7 10
5. BSV Roxel	5 14: 5 9
6. Lünen SV	5 9: 7 9
7. SV Dorsten-Hardt	5 8: 5 8
8. BV Germania-Lünen	5 8: 8 8
9. SV Mesum	5 9: 8 7
10. SpVg Beckum	4 4: 6 6
11. SV Burgsteinfurt	5 8:10 6
12. TuS Sinsen	5 5: 5 5
13. SV Eintracht Ahaus	5 5: 8 5
14. Hammer SpVg II	5 3:13 3
15. TuS Haltern	5 5:18 0
16. SV Gescher	5 3:19 0

6. Spieltag (Sonntag, 21. September): SV Herbern – TuS Haltern, 15 Uhr

Bezirksliga 7	
1. SV Westfalia Rhynern II	5 15: 3 13
2. SV Drensteinfurt	5 12: 2 13
3. SG Bockum-Hövel	5 12: 5 12
4. TuS Wiescherhöfen	5 11: 3 11
5. Türkischer SC Hamm	5 5: 7 9
6. DJK Vorwärts Ahlen	5 15: 9 8
7. RW Westönnen	5 10: 7 8
8. SuS Bad Westernkotten	5 9: 8 7
9. Westfalen Liesborn	5 9:16 6
10. SVF Herringen	5 9:10 5
11. VfL Sassenberg	5 5: 9 5
12. SpVg Bönen	5 9:15 4
13. Warendorfer SU	5 5:11 4
14. TuS Germania Lohausenholz	5 7:12 3
15. Spielverein Lippsstadt II	5 4:11 2
16. Spielverein Westfalia Soest	5 5:14 1

6. Spieltag (Sonntag, 21. September): Warendorfer SU – SV Drensteinfurt, 15 Uhr

Bezirksliga 8	
1. Werner SC	5 16: 2 13
2. Westfalia Wethmar	5 16: 8 11
3. TSC Eintracht Dortmund	5 10: 5 11
4. TuS Hammibal	5 10: 6 10
5. VfL Lüdinhgshausen	5 10: 6 9
6. FC Overberge	5 9: 9 9
7. FC Nordkirchen	5 7: 6 8
8. SV Langschede	5 11: 7 7
9. SC Dorstfeld	5 10:12 6
10. TuS Ascheberg	5 6: 8 5
11. FC TuRa Bergkamen	5 3: 7 5
12. VfL Senden	5 6: 8 4
13. SuS Kaiserau	5 6: 9 4
14. SG Alemannia Scharnhorst	5 5:10 4
15. TuS Eving Lindenhorst	5 3:16 3
16. SuS Oberaden	5 3:16 0

6. Spieltag (Sonntag, 21. September): VfL Senden – TuS Ascheberg, 15 Uhr

Kreisliga A Münster	
1. SC Greven 09	5 19: 5 15
2. TuS Freckenhorst	5 15: 5 13
3. SC Hoetmar	5 6: 3 12
4. SG Sendenhorst	5 11: 4 10
5. SV Rinkerode	5 10: 8 9
6. SW Havixbeck	5 7: 6 9
7. TSV Handorf	5 8:11 9
8. Borussia Münster	5 14:10 8
9. SV Concordia Albachten	5 8: 7 8
10. SV GS Hohenholte	5 6:10 7
11. SV BW Aasee	5 5: 6 6
12. DJK GW Albersloh	5 9:10 6
13. SC Westfalia Kinderhaus II	5 6: 9 5
14. SC Reckenfeld	5 9:11 4
15. SG Telgte II	5 7:12 4
16. BSV Roxel II	5 9:12 3
17. SC Füchtorf	5 6:13 1
18. Eintracht Münster	5 5:16 1

6. Spieltag: E. Münster – Sendenhorst, Donnerstag 19.30 Uhr
SV Rinkerode – SC Greven 09, 15 Uhr
DJK GW Albersloh – Borussia Münster, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum	
1. Westfalia Vorhelm	5 15: 6 13
2. SpVg Oelde	5 16: 8 12
3. Fortuna Walstedde	5 14: 6 11
4. Ahlener SG	5 9:11 8
5. FSG Ahlen	5 12: 7 7
6. Rot Weiss Ahlen II	4 13:11 7
7. SV Neubeckum	4 8: 6 7
8. SuS Enniger	5 9: 9 7
9. SC Roland Beckum II	5 10:12 7
10. SC Germania Stromberg	5 9:11 7
11. VfL Lipborg	5 6: 8 7
12. SpVg Beckum II	5 12:12 4
13. SV Benteler	5 12:12 4
14. TuS Wadersloh	5 8:10 4
15. BW Sünninghausen	5 8:17 1
16. Baris Spor Oelde	5 6:20 1

6. Spieltag (Sonntag, 21. September): Fortuna Walstedde – SpVg Oelde, 15 Uhr

Kreisliga A Lüdinghausen	
1. Union Lüdinghausen	5 20: 6 15
2. SC Selm	5 16: 4 15
3. SV Herbern II	5 15: 6 12
4. Eintracht Werne	5 13: 6 11
5. SuS Offen	4 16: 3 10
6. SV Stockum	5 13:13 9
7. BW Ottmarsbocholt	5 9:11 7
8. SV Davaria Davensberg	5 7:13 7
9. BW Alstedde	5 16:16 4
10. GS Cappenberg	4 5: 6 4
11. SV Südkirchen	5 11:17 4
12. SuS Offen II	5 5:14 4
13. TuS Ascheberg II	5 4:14 4
14. Westfalia Vinnium	5 7:11 3
15. PSV Bork	5 9:15 3
16. SC Capelle	5 4:15 0

6. Spieltag (Sonntag, 21. September): SV Herbern II – TuS Ascheberg II, 13 Uhr
Davaria Davensberg – Westfalia Vinnium, 15 Uhr

HSG-Herren deklassieren Gäste

Handball: „Gefühlte Niederlage“ für Damen

Männer, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – TV Emsdetten III: 45:24 (25:11). Mit einem in der Höhe überraschenden Sieg feierten die Handballer der HSG eine gelungene Heimpremiere. Dabei legte Keeper Oliver Sevenich mit einer bärenstarken Leistung den Grundstein zum Sieg. „Oliver hat mit seinen Paraden der Abwehr die nötige Sicherheit gegeben“, zollte Trainer Volker Hollenberg dem Neuzugang ein Sonderlob.

Die HSG fand trotz des Fehlers von vier Stammspielern gut in die Partie. Die Begegnung war bereits zur Pause entschieden. Vor allem Matthias Lohmann war nicht zu halten, netzte allein in den ersten 30 Minuten zehn Mal ein. Insgesamt kam er auf 13 Treffer. Dieselbe Anzahl verbuchte Benne Müller. Nach dem Seitenwechsel baute die HSG den Vorsprung aus. „Die Mannschaft hat das sehr gut gemacht und bis zum Schluss konzentriert gespielt“, war Hollenberg nach Spielende zufrieden. Zwar sei Emsdetten kein wirklicher Gradmesser gewesen, doch habe sich der Gast kämpferisch von seiner guten Seite gezeigt. „Die haben sich nicht hängen lassen, so dass es ein ansehnliches Spiel wurde.“

HSG-Tore: Lohmann, Müller (je 13), Kramm, Köppen (je 4), Kleibolt, Logermann (je 3), Bär, Hattrup (je 2)

Frauen, Bezirksliga 3: HSG – DHG Ammeloe/Ellewick: 21:21 (11:10). Nach dem Remis brachte es Damen-trainer Jochen Bülte auf den Punkt: „Letztendlich ist das Unentschieden eine gefühlte Niederlage.“ Trotz eines Vier-Tore-Vorsprungs hatte die Spielgemeinschaft in den letzten fünf Minuten den Sieg verspielt. Das war ärgerlich, denn die HSG hatte in der Partie kontinuierlich die Leistung gesteigert.

Zu Beginn liefen die Gastgeberinnen einem Rückstand hinterher. Beim Seitenwechsel hatte sich das Team eine Führung herausgespielt (11:10). In der zweiten Halbzeit konnte sich zunächst keine Mannschaft absetzen. Mit zunehmender Spielzeit zog die Bülte-Sieben davon. Das lag vor allem an den Torhüterinnen Marina Fels und Kerstin Entrup, die einen Siebenmeter nach dem anderen vereitelten. Beim Stand von 21:17 in der 54. Minute hätte es laut Bülte nur einen Sieger geben dürfen. Doch die Nervosität wuchs – vor allem als Katharina Kliewe die Rote Karte sah. Durch zu viele Fehler hinten, zu schnelle Abschlüsse und verworfene Siebenmeter kam es zu einem aus Sicht der HSG unglücklichen Remis. • *mt*

HSG-Tore: Kiskämper, Kliewe (je 4), Hartmann (3), Terveer, Weile, Vogelsang Schmidt, Eickmeyer (je 2)

Bilder vom Volkslauf



Die Teilnehmer und Helfer des 19. Rinkeroder Volkslaufes sowie alle anderen Interessierten können in der Zweigstelle der Sparkasse Rinkerode Fotos der Veranstaltung anschauen. Dort steht eine Stellwand mit den Bildern. Abzüge der Fotos können bei der Leiterin der Freizeit- und Breitensportabteilung, Marion Fabian, Telefon (02538) 772, bestellt werden. Das Bild zeigt: (von links) Filialleiter Norbert Schwegmann (hinten), Holger Seehafer sowie Uschi und Ludger Henrichmann vom Lauftreff des SVR.

Text/Foto: pr

Saisonauftakt nach Maß

SG-Volleyballer steigern sich / Frauen verlieren

Landesliga 7: SG Sendenhorst – Werner SC: 3:1 (12:25, 27:25, 25:20, 25:14). Einen guten Start in die Spielzeit 2014/15 erwischte die erste Herrenmannschaft der SG-Volleyballer – trotz Personalproblemen. So fand sich der junge Neuzugang Leon Mergner (vorher U18) direkt in der Start-Aufstellung wieder und feierte sein Landesliga-Debüt. „Er hat seine Sache echt gut gemacht“, lobte Trainer Stefan Schubert, dessen Team im ersten Satz verprügelt worden sei. „Die Jungs haben sich nicht genug getraut.“ Nach einem knappen Erfolg im zweiten Durchgang ließen die Sendenhorster nichts mehr anbrennen. Matthias Stetzkamp lieferte ein überragendes Spiel auf

der Mittelposition ab. „Es war wirklich eine konstant ansteigende Leistungskurve zu erkennen“, so Schubert.

Frauen, Bezirksliga 13: SG – TuS Saxonia Münster: 0:3 (14:25, 11:25, 12:25). Chancenlos war die erste Damenmannschaft. Die Gäste aus Münster machten doppelt so viele Punkte wie die Sendenhorsterinnen. Beide Teams waren nicht mit ihren Stammspielerinnen angetreten. „Es hat aber verhältnismäßig gut geklappt“, sagte SG-Coach Ingo Janthal und fügte hinzu: „Es war eine klare Geschichte, und trotzdem waren die Mädels gut drauf, hatten Spaß und haben die Niederlage weggesteckt. Das ist die Hauptsache.“

SG-Handballer ohne Alternativen

Bezirksliga 2: Spvg. Steinhagen II – SG Sendenhorst: 27:20 (14:8). Ersatzgeschwächt gingen die Handballer der SG ins erste Auswärtsspiel der Saison. Und weil sich auch noch zwei Spieler verletzt und Matthias Kleikamp Rot sah, hatte Trainer Ingo Zoppa

plötzlich keine Alternativen mehr. „Unter diesen Umständen muss man zufrieden sein“, so Zoppa nach der Niederlage beim neuen Spitzenreiter in Steinhagen. • **mak**
SG-Tore: Mar. Kleikamp (8), Göhausen (5), Königsmann (2), Jö. Hunkemöller (2), Brandt, Mat. Kleikamp, Schmitz



Nachdem sie sich während der Rinkeroder Sportwoche zum ersten Mal getroffen haben, nimmt die Inliner-Gruppe des SVR jetzt an der „Skatenight Münster“ teil. Treffen ist am kommenden Freitag, 19. September, um 19 Uhr am Sportplatz. Von dort aus geht es mit dem Auto nach Münster. Jeder, der Lust am Inlineskating hat, kann mitmachen. Für Teilnehmer bis 16 Jahre besteht eine Helm- und Schonerpflicht, teilt der Veranstalter mit. Die Kosten für die Teilnahme betragen 2 Euro. Anmeldungen nimmt Heike Nees unter Telefon (02538) 1375 und per E-Mail an info@sportverein-rinkerode.de entgegen.

Foto: pr

Für Spannung ist gesorgt

Reitturnierwochenende in Albersloh mit dem Finale um den Springpokal

Albersloh • Beim Reiterverein Albersloh laufen die letzten Vorbereitungen für das dreitägige Reit- und Springturnier, das am kommenden Wochenende (Freitag bis Sonntag) auf dem Springplatz und in der Reithalle in der Hohen Ward ausgerichtet wird. Mit über 2500 Nennungen zählt dieses Event wieder zu den großen Reitsportereignissen im Kreis Warendorf.

Der 1. Vorsitzende Heinrich Finke und Kassiererin Gudrun Peukert besprechen jetzt in der Volksbank Albersloh mit Filialleiter Bernhard Nieße die letzten Einzelheiten zum Finale des Springpokals. Diese Springprüfung der Klasse L beginnt am Sonntagnachmittag um 14 Uhr. Elf Vereine mit 61 Reiterinnen und Reiter sind



Freuen sich auf das Reitturnier: (v.l.) Filialleiter Bernhard Nieße, der RVA-Vorsitzende Heinrich Finke und Kassiererin Gudrun Peukert. Foto: pr

gemeldet. Heinrich Finke rechnet mit einem Albersloher Sieg. Doch fügt er hinzu: „In diesem Jahr ist es besonders am Finaltag spannend, denn die fünf Erstplatzierten haben noch alle Chancen auf den Gesamtsieg.“

Die Mannschaften der Reitervereine aus Sendenhorst

(68 Punkte), Milte-Sassenberg (68), Westbevern (66), Lippborg-Unterberg (64) und Albersloh (60) begegnen sich auf Augenhöhe und rechnen sich allesamt Chancen auf den Gesamtsieg aus. Etwas abgeschlagen sind Oelde (54), Ostbevern (52), Vornholz (50) sowie Geisterholz/

Drei Titel für die Fortunen

Tischtennis: Freiherr gewinnt bei den Kreismeisterschaften im Einzel und im Doppel

Walstedde • Ein Sieg im Einzel und zwei Titel im Doppel: Die Bilanz von Fortunas Tischtennisspielern bei den Kreismeisterschaften in Ottmarsbocholt kann sich sehen lassen.

Walsteddes Spitzenspieler Jörg Freiherr trat zusammen mit seinem Mannschaftskollegen Stephan Avenhövel in der Herren-C-Klasse an. Während Avenhövel bereits in der Gruppenphase ausschied, qualifizierte sich Freiherr fürs Finale. Dort gewann er deutlich mit 3:1 Sätzen und sicherte sich den Kreismeistertitel. Zusammen mit Avenhövel gewann Freiherr



Christian Dik (links) und Michael Zeisler

auch die Doppelkonkurrenz. Im Finale holten die beiden einen 0:2-Rückstand auf und



Jörg Freiherr (l.) und Stephan Avenhövel

gewannen knapp mit 3:2. In der Herren-D-Konkurrenz traten gleich vier Spieler

der Fortuna an. Julian Thiele und Christian Dik scheiterten im Achtelfinale, für Dirk Bohnenkamp war im Halbfinale Schluss. Michael Zeisler zog nach über vier Stunden Wettkampf ins Finale ein. Dort wirkte er sichtlich erschöpft, verlor den vierten Durchgang knapp mit 14:16 zum 1:3-Endstand und wurde Vize-Kreismeister. Im Doppel gewann Zeisler mit Partner Dik das Finale relativ problemlos. Die Walstedder freuten sich über den Titel im Doppel. „Für uns war es eine gute Trainingseinheit. Es hat ja gut geklappt“, sagte Zeisler nach dem Wettkampf.

Sportabzeichen: Drei Termine

Sendenhorst • Das Sportabzeichen-Team Sendenhorst bietet in diesem Jahr noch drei Termine zur Abnahme der leichtathletischen Übungen an. Ab 18 Uhr stehen an diesem Mittwoch im Sportzentrum Jahnstraße Prüfer fürs Kugelstoßen, die Wurfdisziplinen (Medizin-, Wurf-, Schlag- und Schleuderball), den Weit- und Standweitsprung, das Seilspringen sowie den Kurzstreckenlauf über 30, 50 und 100 Meter bereit. Gegen 19 Uhr werden auf dem Sportgelände Westtor die Langstreckenläufe (800 Meter für die Jugend und 3000 Meter für die Erwachsenen) abgenommen. Weitere Sportabzeichen-Termine für die leichtathletischen Übungen sind am 24. September und 1. Oktober (ab 18 Uhr).

Neues Angebot der DJK: Zumba

Drensteinfurt • Die DJK Olympia Drensteinfurt bietet ab dem 22. Oktober für alle, die Spaß an Bewegung und lateinamerikanischer Musik haben, Zumba Fitness an. Der Kurs wird mittwochs von 20 bis 21 Uhr in der Turnhalle der Christ-König-Schule stattfinden und dauert acht Wochen. Vorab gibt es am 24. September und 1. Oktober jeweils von 20 bis 21 Uhr ein kostenloses Schnuppertraining zum Kennenlernen. Mitglieder der DJK und Nichtmitglieder sind willkommen, Vorkenntnisse nicht erforderlich. Um vorherige Anmeldung bei der Kursleiterin Romana Merke, Tel. 0172-3096432, wird gebeten.

Stücke gewinnt auch im Einzel

Walstedde • Die Begegnungen der Wälster Open 2014 im Herren-Einzel wurden auf der Tennisanlage in Walstedde ausgetragen. Nachdem die Teilnehmer die Achtel-, Viertel- und Halbfinalspiele absolviert hatten, kam es zum Endspiel zwischen Thorsten Tilger und Carsten Stücke. Beide schenken sich während des Matches nichts. Am Ende setzte sich Stücke mit 7:5 und 7:6 durch und machte nach dem Sieg im Herren-Doppel und im Mixed das Triple bei den Wälster Open perfekt.



Carsten Stücke (links) und Thorsten Tilger Foto: pr

TCD ermittelt Vereinsmeister

Drensteinfurt • Kurz vor dem Ende der Sommersaison finden am Samstag, 20. September, auf der Anlage des Tennis-Clubs Drensteinfurt die Finals der Vereinsmeisterschaften statt. In den Wettkampfklassen Einzel und Doppel (jeweils Damen und Herren) sowie Mixed starten ab 14 Uhr „sicherlich Endspielpaarungen, die es sich anzuschauen lohnt“, teilt der Verein mit. Zuschauer seien auf der Anlage des TCD gern gesehene Gäste. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.



Lisanne Schlieper gewann mit ihrem Pony „Zippo“ einen Reiterwettbewerb mit der Wertnote 7,8.

Foto: pr

Fortuna hat alle Mann an Bord

Bezirksklasse 3: SC DJK Everswinkel – Fortuna Walstedde (Donnerstag, 20 Uhr). Alle Mann an Bord, meldet Fortunas Kapitän Hans May vor dem zweiten Saisonspiel. Nach dem Überraschungserfolg gegen Borussia Münster II versuchen Walsteddes Tischtennispieler erneut, Punkte zu ergattern. Everswinkel verlor das erste Spiel mit 7:9 gegen Beelen.

Sieg für Schachfreunde

Drensteinfurt • Die erste Mannschaft der Schachfreunde Drensteinfurt hat nach ihrem Abstieg in die 1. Bezirksklasse mit 5:3 gegen den SV Tüme Billerbeck gewonnen und sich nach einer gefühlten Ewigkeit von 13 Meisterschaftsspielen ohne Sieg zurückgemeldet. **SFD** I: Bröker (0,5), Broeckmann (+), K. Leuckert (1), Theisinger (0), Tillkorn (0,5), Fischer (1), Neugebauer (0,5), Elkendorf (0,5)

Großer Gewinn an Geselligkeit

Monatlicher Seniorentreff im Sozialzentrum

Albersloh • Seit genau einem Jahr lädt das Sozialzentrum im ehemaligen Gasthof Fels an der Münsterstraße jeden zweiten Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr zum offenen Seniorentreff ein. Für Kaffee und Kuchen, unterhaltsame Spiele und gute Laune sorgen Annette Dimmer-Deppe, Elisabeth Seebröcker sowie Marie-Eva und Helmut Elbertzhagen. Das Angebot ist vielseitig. Karten- oder Würfelspiele, Lieder singen oder einfach nur klönen, Geschichten und Gedichte lesen, Ausflüge in den Münsteraner Zoo oder sogar zur Freilichtbühne

Hamm-Heessen machen den Nachmittag zu einem kleinen Erlebnis. Helmut Elbertzhagen plant, demnächst aus dem Internet Bilder aus den Heimatstädten zugezogener Senioren vorzuführen. Schade nur, dass so wenige Senioren das Angebot nutzen. Das Sozialzentrum in der Ortsmitte ist gut erreichbar. Die Preise für Kaffee und Kuchen sind niedrig, hoch dagegen ist der Gewinn an Geselligkeit. Die Veranstalter hoffen, dass sich weitere Senioren ein Herz fassen und zum nächsten Termin am 8. Oktober einfach mal vorbeischauen. • **gez**



Spaß beim Rommspielen hatten am vergangenen Mittwoch (v.l.) Gerda Wittke, Elisabeth Seebröcker, Annette Dimmer-Deppe, Gisela Konrad und Doris Titze. Foto: Genz

Mit Stöcken in Bewegung bleiben

Sendenhorst • Einen Anfänger-Workshop „Stockkampfkunst für Erwachsene – Mit den Stöcken in Rhythmus und Bewegung“ bietet der Verein Beweggründe zwei Mal mittwochs, 22. Oktober/5. November, jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr im Forum Schleiten an. Das persönliche Erleben an-

hand vielfältig angeleiteter Übungen steht dabei im Vordergrund. Bei ausreichendem Interesse ist die Fortsetzung des Angebotes beabsichtigt. Die Leitung haben Martina Lackmann und Hubert Bispin, die Kosten betragen 28 Euro. Anmeldung bis zum 20. Oktober, Tel. (02526)-950103, beweggruende@t-online.de.



Foto: as

Drei musikalische Tage beim Sendenhorster „Sowieso“-Stadtfest

Sendenhorst • Die Bürger haben der „Stadt der Stimmen“ auf dem Sowieso-Fest alle Ehre gemacht. Hunderte waren in die Martinusstadt gekommen, um zum 22. Mal das musikalische Kulturfest der Musik- und Kulturschule (Muko) zu erleben.

Am Freitag- und Samstagabend standen kleine und große Musikgruppen auf der Bühne am Rathaus und begeisterten das Publikum. Am Sonntag war Familientag. Den Auftakt machte der Programmpunkt „Hits mit Oldies und Kids“. Mit bekannten Liedern wie „Schuld war nur der Bossa Nova“ oder „Happy“ von Pharrell Williams brachten sie die

Zuhörer in Stimmung. Die jüngeren Sänger und Musiker blieben auch danach auf der Bühne ein. Sie hatten eigens für das Stadtfest kurzfristig geprobt und rockten gemeinsam mit Muko-Chef Matthias Greifenberg. Den Abschluss des Samstags bildete der Auftritt der bereits gut bekannten Band „Home To Paris“. Bei sonnigem Wetter genossen die Besucher am Sonntag musikalische Auftritte und ein buntes Rahmenprogramm. Besonders die Eltern, aber auch viele Besucher applaudierten den Auftritten der Muko-Schülerbands sowie der Kreismusikschule Warendorf und der Realschu-

le Sendenhorst. Die kleinsten Besucher freuten sich besonders auf das gemeinsame Singen unter Leitung der angehenden Musikpädagogin Vera Hotten. Sie stampften, hüpfen und sangen, was die Stimmen hergaben und hatten dabei großen Spaß. Während die Eltern das große Kaffee- und Kuchenangebot genossen, lachten die Kinder bei eigens für sie aufgeführten Theaterstücken. Auf der Bühne präsentierte sich auch die Tanzsportabteilung der SG Sendenhorst. Kita-Kinder, Schüler und Jugendliche zeigten ihr Können in den Bereichen Hip Hop oder Street Dance. • **as**

>> mehr Bilder gibt's online: www.dreingau-zeitung.de

Radtour der Kolpingsfamilie

Sendenhorst • Die Kolpingsfamilie Sendenhorst lädt ein zur nächsten Fahrradtour am Donnerstag, 18. September. Die Strecke beträgt etwa 30 Kilometer, ausreichende Pausen sind eingeplant. Gestartet wird um 13.30 Uhr an der Pumpe. In einem Betrieb erhält die Gruppe Informationen über Erneuerbare Energie. Alle Interessierten sind eingeladen.

Besinnungstage auf Wangerooze

Sendenhorst • Die KFD St. Martin bietet vom 2. bis 6. November Besinnungstage auf der Insel Wangerooze an. Die Tage mit Referentin Margret Wilpert stehen unter dem Thema „Dem Glück auf der Spur“. Die Unterbringung erfolgt wieder im Haus Meeresstern. Es sind noch einige Plätze frei. Auskunft erteilt Irmgard Lambert, Tel. (02526) 2841.

Seit 20 Jahren dabei



Er ist der niederländische Importschlag an der Musikschule: Frans Ruepert (M.). Seit 20 Jahren fährt der Keyboardlehrer jede Woche von Winterswijk nach Ascheberg, um in den Ortsteilen Ascheberg und Herbern zu unterrichten. Zum Dienstjubiläum gratulierten Musikschulleiter Christoph Hönig (l.) sowie Martin Kießling, Vorsitzender des Trägervereins. Im Gepäck hatte das Duo ein kleines Präsent. „Für ein bis zwei gemütliche Abende“, schmunzelte Hönig. Foto: ben

Walnuss-Tour endet kulinarisch

Anmeldung beim Verein Ascheberg Marketing

Davensberg • Die vom Nabu ausgebildete und zertifizierte „NaturGenussFührerin“ Carmen Irmen bietet am Sonntag, 5. Oktober, von 10 bis 14.30 Uhr eine geführte Walnuss-Route an. Mit dem Rad verläuft diese rund 15 Kilometer auf den Wegen in und um Davensberg. Geschichten und Fakten zur Walnuss, wie diese Frucht überhaupt den Weg ins Münsterland gefunden hat, werden vermittelt. Wer also gerne mehr über die Walnuss wissen, dabei die münsterländische Parklandschaft per Rad genießen und darüber hinaus noch den Gaumen verwöhnen möchte, ist bei dieser Tour genau richtig. Start und Ende ist am Gasthaus Eickholt, wo zwei

verschiedene Menüs auf die Teilnehmer warten. Die Kosten betragen 39,50 Euro. Eine Anmeldung mit einer Menüwahl ist bei Ascheberg Marketing, Katharinenplatz 1, Tel. (02593) 6324, bis zum 2. Oktober erforderlich.

- Menü 1: Malzbrot mit Griebenschmalz; Blattsalate und Kirschtomaten mit einer Walnussvinaigrette, dazu Riesengarnelen; Schweinefilet unter einer Nusskruste, dazu Rosmarinkartoffeln und Schmorgemüse; Nussparfait von der schwarzen Walnuss auf Rotweinzwetschen.
- Menü 2 (vegetarisch): Malzbrot mit Kräuterbutter; Blattsalate und Kirschtomaten mit einer Walnussvinaigrette, dazu Schafskäse; Tagliatelle mit Walnuss-Pesto; Nussparfait von der schwarzen Walnuss auf Rotweinzwetschen.

Treffen der Ehemaligen

Fachklinik Release

Herbern • Das diesjährige Ehemaligentreffen der Fachklinik Release findet am Samstag, 27. September, statt. Los geht es ab 14 Uhr mit einem „Café der Begegnung“. Ab 15 Uhr wird ein „Round Table“ unter der Überschrift „Reha – und was kommt dann?“ moderiert. Angefragt sind ehemalige und aktuelle Patienten sowie Kolleginnen aus unterschiedlichen weiterführenden Angeboten der Suchtselbsthilfe. Ab 16.30 Uhr will das Malteser-Faust-Theater mit einem Auszug aus dem „Blauen Engel“ Begeisterungstürme auslösen. Die Suchtselbsthilfe stellt zudem alkoholfreie Cocktails und Bogenschießen in Aussicht. Eine Yoga-Einführung und die Besichtigung der Baustelle sind geplant. Ab 17.30 Uhr verwöhnt das Küchenteam alle Anwesenden mit Gebrülltem, bevor gegen 19 Uhr das Treffen endet. Anmeldung: Tel. (02599) 93850; E-Mail: release@netzwerk-suchthilfe.org.

Foto: pr



Erinnerungen an die Zeit im Burgturm

Thementag zu Friedrich Press in Davensberg

Davensberg • Ein Thementag am Burgturm erinnert am Sonntag, 21. September, an die Spuren des Künstlers Friedrich Press. Der Bildhauer hatte sein erstes Atelier dort im Kaminzimmer. Um 14 Uhr wird der Thementag offiziell eingeleitet, Fachvorträge schließen sich an. Christoph Deuter, Kunstreferent des Bistums Würzburg, wird unter dem Titel „Friedrich Press – Vom Expressiven zum Zeichenhaften“ den künstlerischen

Werdegang erläutern. Prof. Dr. Dr. Thomas Sternberg, kulturpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, wird die Kunst Friedrich Press' im Kontext der christlichen Moderne beleuchten. Ein Erzählcafé lässt Zeitzeugen zu Wort kommen, die anschaulich von der Person Friedrich Press berichten. Im Kaminzimmer des Burgturms werden ausgewählte Exponate von und über Friedrich Press ausgestellt. Darunter finden sich

Frühwerke und schriftliche Korrespondenz, die zuvor noch nie der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurden. Von 14.15 bis 18 Uhr findet ein Bildhauerworkshop statt. Alle Interessierten jeglichen Alters können unter Anleitung des Künstlers Bernward Erlenkötter aus Coesfeld mit Holz und Astwerk arbeiten. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Nachmittag der Heimatverein.

Auf dem Panoramaweg



Bei sommerlichen Temperaturen unternahmen die Wanderfreunde 05 unter Führung von Willi Ross eine Wanderung in den sauerländischen Naturpark Homert. Auf dem Panoramaweg zum Oberbecken des Pumpspeicherwerks Rönkhausen waren die 26 Teilnehmer begeistert von dem weiten Rundumblick ins Sauerland. Foto: pr

Italienisch kochen statt sich zu ärgern

Zwei VHS-Kurse finden im September statt

Ascheberg • Einen VHS-Vortrag zum Thema „Mensch ärgere dich nicht“ hält am kommenden Mittwoch, 24. September, um 19 Uhr Otto Pötter im Rathaus Ascheberg. Pötter ist ein bundesweit tätiger Dozent für logotherapeutische (sinnzentrierte) Persönlichkeitsentwicklung. In seinem Vortrag geht es darum, die „Nadelstiche des Alltags“ in ein geordnetes Denken und entschlossenes Handeln umzuwandeln. Der

Dozent gibt den Teilnehmern Hinweise, wie man nach einer „Inspektion der inneren Einstellung“ zu einer Stabilisierung der Alltagsbewältigung gelangen kann. Am Donnerstag, 25. September, findet zudem von 18 bis 22 Uhr ein Männerkochkursus mit dem Thema „Italienische Küche“ statt. Auskunft und Anmeldung bei der VHS Ascheberg, Katharinenplatz 1, Andrea Bergrath, Tel. (02591) 926360.



Der Tod mag Knäckebröt

Sendenhorst • Die Hospizgruppe Sendenhorst/Hoetmar veranstaltet am Mittwoch, 24. September, um 19.30 Uhr im Haus Siekmann einen Erzählabend mit dem Verein Theomobil. „Vogelfern und Schattengleich“ heißt das Programm. Susanne Tiggemann und Thomas Hoffmeister-Höfener erzählen vom Tod und über das Leben. So erfährt man, dass der Tod gerne Knäckebröt isst, dass man einem Besucher aus dem Jenseits besser kein Pferd leihen sollte oder wie lange es dauert, einen Mantel aus Haaren zu weben. Der Eintritt zu diesem Erzählabend beträgt 5 Euro.

Ausbildung mit Traumnote

Sendenhorst • 50 Auszubildende von Unternehmen aus dem Kreis Warendorf haben ihre Abschlussprüfung bei der IHK Nord Westfalen mit der Traumnote „sehr gut“ abgeschlossen. Dafür wurden die jungen Fachkräfte kürzlich gefeiert. Unter den Geehrten waren die beiden Sendenhorster Maik Erdmann (Industriekaufmann bei der Fa. Veka) und Philipp Hölling (Industriekaufmann bei der Fa. Eternit in Beckum) sowie Laetitia Herzog aus Senden (Kauffrau im Gesundheitswesen im St. Josef-Stift).



Fit am PC und im Kopf

Familienzentrum

Herbern • Das Familienzentrum Herbern bietet für Senioren eine PC-Sprechstunde an jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat an. In diesem Halbjahr gibt es für jede Stunde Themenvorschläge. So geht es heute von 16 bis 17 Uhr in der Kita St. Benedikt um Desktop, Taskleiste und Startmenü. Der Oktober steht im Zeichen des Windows-Explorers (1. und 22. Oktober). Wie man Fotos von der Digitalkamera auf den PC transportiert, erklärt PC-Fachfrau Hedwig Müller am 5. November. Die Themen der weiteren Termine stehen noch nicht fest und können mit der Referentin abgesprochen werden. Anmeldung unter Tel. (02599) 7410991. Hinweisen möchte das Familienzentrum schon jetzt auf den Kursus „Fit im Kopf – ganzheitliches Gedächtnistraining“, der im November startet. Im Pfarrheim zeigt Gedächtnistrainerin Annegret Günther ab dem 5. November (drei Mal von 9.30 bis 11 Uhr) Strategien, wie man sein Gedächtnis trainieren kann. Durch vielfältige Übungen werden Grundleistungen des Gehirns wie Wahrnehmung, Konzentration, Wortfindung, Formulierung, Fantasie und Kreativität trainiert. Weitere Informationen gibt es unter Tel. (02599) 7410991.

Automarkt

1A Autoexport kauft PKW/LKW/Busse/Motorsch./Unfall. Zahle bar+ü.Restwert. Sof.-Abhol. a. So. Tel:0201/20602903

Autocenter CarPoint An- und Verkauf zu fairen Preisen, ohne TÜV, Zustand egal Tel. 02361/68 88 981 od. 0173/3 87 85 07

Tel. 0201/5098629 ATC Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motorschäden + hohe Kilom. Zahle Bar! Tel. 0173/230 2267

Ford

Ford Focus Turnier, Bj. 08/2008, 137 tkm, sehr guter Zustand, 5.850,-€ VB. Tel. 01573/6566498

Ford K, Bj. 2001, Tüv neu, Klima, Servo, ZV, 100 tkm gel., WR, 1.300,- € VB, Tel: 0176/63175812

Ford Ka zu verkaufen. Bj. 1998, 44 kW / 60 PS, VB 350 €Tel. 0176/99625219

Rund ums Auto

4 WR auf Stahlfelge, 185/65 R15, Good Year Ultra Grip, 5,5 - 6 mm Profil, zu verk., Preis VS. Tel. 0176/61318392

4x Winterräder, orig. Alu, Dunlop 205/55R 16H91, A3 u.a., 2x 6mm/2x 8mm, sehr guter Zust., VB 550,-€.(Selbstabh.) Tel. 0251/6250218

4x Winterräder, Stahlfelge, Continental TS810 SSR RSC 195/55 R16 87H, BMW 1er 116i u.a., 2x 5mm/2x 7mm, guter Zust., VB 200,-€(Selbstabh.) Tel. 0251/6250218

Wohnmobile

Familienwohnmwagen Adria 530, BJ 1992 mit neuw. Vorzelt (2007),sofort startklar, VB 3600,-Euro, 0177/8214062

Kaufe Wohnmobile Et Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Immobilien

Immobilien Ankauf

Wohnen im Grünen, Ehepaar sucht Haus od. Kotten in ländl. Al-leinlage, bis 5 km Umkreis von Rin-kerode (auch renovierungsbedürf-tig), Preis VB.Tel. 0251-7624658 ab 16 Uhr

Immobilien Verkauf

Angelmodde: Schlüsselfertige 3,5 Zi.- ETW im 1. OG mit Balkon + Dachboden + Keller + Garten (BA 124 kWh - FW Bj. 68 + 14), KP: 120.000,-€. Tel. 0152-54061825

Olfen: Exclusive u. neubauähnliche 109 qm ETW m. Balkon im 1. OG eines 2-Fam.-Hauses (BA 100,3 kWh, Gas Bj. 73 + 14), EP-Grdst. 46,-€ mtl. KP: 130.000,-€. Tel. 0152-54061825

Mietgesuche

LH o. näh. Umgebung, kl Whg,bis 250€ KM 015170800829

Scheune, Halle oder Werkstatt in Lüdinghausen und naher Umge-bung gesucht. Tel. 02591/2599815

Suche mit älter. Hund Whg. in Drenstf., 2-3 Zi., gerne EG mit Bk od. Garten. Chiffre 433996

Vermietungen

Drensteinfurt, 2 Zi., große Wohnküche, Bad, ca. 75 m², Gartennut-zung, Waldnähe, ab 01.11.14 zu vermieten. Tel. 0173-5385956 od. 02508-8797

Drensteinfurt, EG-Whg., 120 m², KM 650 €, Bahnhofsnähe, 2012 sa-niert, zum 01.12.14 frei. Tel. 0152-21023497

Drensteinfurt, nette/n Mitbewoh-ner/in gesucht für 3 ZKB, s/w Bal-kon, ca. 60qm, im OG eines Mehr-enerationen-Hauses, citynah, dennoch sehr ruhig gelegen, PKW-Stellplatz, Keller, evtl. Gar-tenmitben., evtl. Kaminofen, zu En-de 2014/ Anf. 2015 für ca. 420 € inkl. aller NK. Chiffre 434166

Olfen in ruhiger Wohnlage, ca. 70m² Whg. (3 Zi. KDB inkl. EBK) im 1. OG, Keller, Abstellr., zum 01.12.2014 - auch an junge Familie mit Kind - zu verm., KM 330€, NK 60€ (für 2 Pers.), Hgz 70€, Kauti-on 860€. Tel. 0171-3190703 o. 02595-3850051

Wohnen im Alter. Lüdinghausen, Seniorenpark-Disselhook, schön geschnittene barrierefreie EG-Whg. 73,31 qm, mit Terrasse. 3 ZKB, KM 584,-€ + NK zu sofort zu vermie-ten. Ruf: 02591/989742

Zum 01.10.14 schöne, helle 3 ZKB, 82 qm DG-Whg. f. 420,-€ KM in Ottmarsbocholt zu vermieten. Tel. 0175/8393191 od. 02501/5452

Gewerbliche Objekte

Lagerhalle in Senden/Ottmars-bocholt, ca. 600m² mit 5 Toren zu vermieten. Tel. 0175-1611544

Bekanntschaften

Er, mittleren Alters, mittlere Bild., 1,76m, 70 kg, blaue Augen, NR, NT, gutaussehend, sucht nette, ehrl-iche dt. Partnerin mit Kinder-wunsch bis ca. 45 J., bitte mit Bild. Chiffre 432568

Putzteufel, 55, sucht Domina ab 20 J. Biete Putzservice, Massagen u.v.m. kostenlos. 0171/3863695

Die gute Tat

Kleiderschrank, 4-türig, hell, mit Spiegel sowie Franz. Terrakotta-Bett, 140 x 200, an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 0151/11131298

Verschenke etliche Kartons m. ge-brauchten, guten, gepolsterten u. ungepolsterten Briefumschlägen u. Buchversandkartons in versch. Größen.Tel. 02506/2635

Dienstleistungen

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehn-ert sofort Termine frei. Kostenloses Angeb. Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77

Massagen von Ihm. Hausbesuche. Tel. 0175/3526583

RENOVIERUNGSBETRIEB über-nimmt komplette Arbeiten von A - Z: Fliesen + Trockenbau + Be-ton + Putz + Bad + Maler + Lami-nat + Gartenarbeiten. Tel. 0163/4586431

Umzugsteam, 4 Mann, LKW 8 Std. 465 €, oder Festpreis mit A. Lift, Kü.-Möbel Montage, kostenl. Be-sicht. Tel. 0208/4444077

Umzug / Transporte

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3 Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Trans-porte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Fahrräder

Damen-Alurad schwarz, Pegasus Milano GT, 7-Gang Shimano-Ne-xus-Schaltung, 180 € VB. Tel. 02508-9999477

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmun-gen: Passepartout - Zuschnitte, Ronge: Tel.02599/1863

Geschäftliches

Wärmedämmung hilft auch im Sommer! www.wärmedämmung-im-altbau.de Firma Roters Asch-berg Tel.02593-951111

Gesundheit

Biete Fuß-, Hand- und Rücken-massage. Tel. 0172/4600635

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de

Kaufgesuche

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Haus-besuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Kaufe alle Pelze, Handtaschen, LPs, Schreib-/Nähmaschinen, Trödel, Porzellan, Schmuck. Tel.: 0152 37224223.

Kaufe Bernstein, Modeschmuck, alte Kriegsorden und Uniformen. Tel. 01577/0479595

Münzen-Briefmarken

Wir kaufen seit 30 Jahren Sammlungen und Nachlässe zu hohen Preisen Fachbetrieb Dipl. Kfm. M. Grewe Tel. 02 31 / 75 63 30

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: Tel.02599/1863 www.perso-nal-guitar.de

Unterricht

Ma, Dt, Engl. 6€/45 Min von Stu-denten 015792305895

Suche jem.z. Korrekturlesen m. Hausarb.(Lehramt Englisch) Tel:015126891087

Veranstaltungen

TRÖDELMARKT

Sonntag, 21. September 2014, 11-18 Uhr

Senden-Bösensell, Möbel Roller (Teilüberdacht) Platzvergabe: Samstag von 14-15 Uhr

!! Lfd. Meter Trödel 7,- €, gegen Vorlage dieser Anzeige !!

Info: S. Braun, Telefon 0251/ 249012



BINGO!

Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!

Stichtag: 22.09.2014 10.30 Uhr

Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	32	33	34	35	36

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinn-zahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:

kaufen + sparen, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt

Vor- und Nachname

Anschrift

Telefon

Gewinnzahlen vom 15.09.14:

11	33	34
----	----	----

Kein Gewinner, Neue Gewinn-Summe im Jackpot:

400 €

Anzeigen

Gewinnspiel

Die Zeit ist reif

Jim Beam feiert „Bourbon New Year“ und ein weiteres Kapitel Jim Beam Geschichte

Seit bereits 219 Jahren wird bei Jim Beam in Familien-tradition Kentucky Straight Bourbon Whiskey hergestellt. Und seit jeher ist es Tradition, dass im September zur Maisernte der Grundstein für eine neue Bour-bongeneration gelegt wird. Die neuen Fässer werden feierlich eingelagert und mit der Öffnung des Fasses jener Generation, die bereits 4 Jahre - doppelt so lange wie vorgeschrieben - gereift ist, wird dann in Kentucky feierlich „Bourbon New Year“ zelebriert. Eine Tradition, die Jim Beam jetzt auch nach Deutschland holt. Im Rahmen der aktuellen „Make History“-Kampagne ermöglicht Jim Beam passend zu „Bourbon New Year“ auch anderen Bour-bon-Fans selbst Geschichte zu schreiben: In einem bundeswei-ten Gewinnspiel gibt es bis Ok-



tober fünf exklusive Reisen für zwei Personen nach Kentucky mit Besuch der Jim Beam Destillerie zu gewinnen. Teilnahme unter: www.BourbonNewYear.de.



JIM BEAM – MAKE HISTORY

Gesunde Ernährung

Glutenfreie Ernährung: Tennisstar Sabine Lisicki klärt auf

Tennispielerin Sabine Lisicki wusste lange Zeit nicht, was mit ihr los war. Sie hatte oft Bauch-schmerzen und klagte über Übelkeit. Als sie 2011 schließlich auf dem Platz zusammenbrach, wurde endlich die Diagnose ge-stellt: Gluten Sensitivity. Jetzt wusste sie was mit ihr los war, allerdings war das Thema noch weitge-hend unbekannt. „Es war schwierig, an Informationen zu gelan-gen und ich wusste nicht, worauf ich achten muss“, sagt Lisicki. Immer noch herrscht großes Halbwis-sen rund ums Thema Gluten-Un-verträglichkeit. Deshalb will der Tennisstar gemeinsam mit Dr. Schär, Marktführer für glutenfreie Lebensmittel in Europa, aufklären.



Ihre persönliche Geschichte und praktische Tipps sind ab sofort in einem eBook kosten-los zum Download erhältlich: www.schaer.com

Autovermietung

Leicht suchen, gut buchen

Wer ein Auto mieten will, kann alle wichtigen Anbieter schnell und komfortabel per Internetvergleich herausfinden

Der passende Mietwagen kann heutzutage online viel einfacher und schneller gefunden werden. Jedoch zeichnen vielfältige Ange-bote und undurchsichtige Tarife sowie eine Vielfalt von Zuschlägen die Preispolitik zahlreicher Miet-wagenanbieter aus. Hinzu kommen Saisonzuschläge, Frühbuchervor-teile oder Kosten für Zusatzlei-stungen. Wer kennt sich da noch aus? Einen guten Durchblick im Tarifdschungel bieten derzeit im Internet mehrere große Mietwagen-preisvergleichs-Portale. Sie haben eine klare Struktur und ein vielfäl-tiges Angebot. Der ADAC hat unter www.adac.de/autovermietung die besten An-gebote aller renommierten Auto-vermieter wie Avis, Hertz und Sixt geprüft und übersichtlich gegen-übergestellt. Mit einem Klick können Urlau-ber die tagesaktuellen all-inclu-

sive Mietwagenpreise im In- und Ausland bequem vergleichen. Die exklusiven Sonderaktionen der internationalen Autovermieter für den ADAC werden regelmäßig ein-gestellt. Aktuell gibt es z. B. beim ADAC auf alle Hertz Mietwagen bis zu 33 % Sonderrabatt. Alle An-gebote enthalten zudem eine Best-preis-Garantie. Für ADAC-Mitglie-der gibt es exklusive Vorteilspreise. Buchbar sind die Fahrzeuge auch über die ADAC Mietwagen App. Diese kann je nach Gerät entweder im iTunes Store oder Google Play-store heruntergeladen werden.

Die ADAC Autovermietung GmbH bietet auch Transpor-ter, Lkw und Wohnmobile an. Alle Angebote sind unter www.adac.de/autovermietung oder telefonisch unter 089 / 76 76 20 99 buchbar.

Genuss

Köstliche Herbstküche

Rezepttipp: Cremige Linsensuppe mit KNORR Bouillon PUR



Zutaten: 100 g Zwiebeln, 1 rote Chilischote, 1 EL Öl, 150 g rote Linsen, 2 Töpfe KNORR Bouillon PUR Gemüse, 400 ml Kokosmilch, ½ TL Kurkuma, Salz, ½ Bund frischer Koriander

Zubereitung:

1. Zwiebeln schälen und würfeln. Chilischote halbieren, entkernen und fein würfeln. Beides in hei-ßem Öl dünsten. Linsen zufügen und kurz mitdünsten.

2. 800 ml kochendes Wasser zu-gießen und Inhalt beider Töpfe Bouillon PUR einrühren. Kokos-milch und Kurkuma unterrühren. Zugedeckt bei schwacher Hitze 25 bis 30 Minuten kochen lassen. Ab und zu umrühren. Suppe mit einem Stabmixer fein pürieren. Mit Salz abschmecken.

3. Koriander waschen, trocken schütteln und Blätter grob ha-cken. Linsensuppe mit Korian-der bestreut servieren.

Zubereitungszeit: ca. 35 Minuten

Tipp: Zur Suppe passt mit Sesam bestreutes Fladenbrot.

Informationen und Rezeptideen unter www.knorr.de

Familienanzeigen

Nachruf

Am 13.09.2014 verstarb im Alter von 79 Jahren

Frau Elisabeth Pankok

Die Verstorbene war von 1967 bis 1995 in der Katholischen Volksschule und später in der Christ-König-Hauptschule Drensteinfurt tätig.

Frau Pankok hat mit großem Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein 28 Jahre lang in gewohnter Zuverlässigkeit die ihr übertragenen Aufgaben wahrgenommen.

Alle, die mit ihr zusammengearbeitet haben, schätzten sie vor allem wegen ihrer Freundlichkeit und ihrer großen Hilfsbereitschaft.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Stadt Drensteinfurt

Carsten Grawunder
Bürgermeister



Anna Drepper
* 13. Dezember 1931
† 10. August 2014

Wir möchten allen danken, die dir im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten, mit dir fröhliche und ernste Stunden verbrachten, die in stiller Trauer mit uns fühlten, und ihre Anteilnahme und Verbundenheit auf vielerlei Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Die Kinder

48317 Drensteinfurt, im September 2014
Zum Sechswochen-Seelenamt am Samstag, 20. September 2014 um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, Kirchplatz, Drensteinfurt, laden wir herzlich ein.

STELLENMARKT

PETERHOFF
Für unser Objekt in Drensteinfurt, suchen wir zuverlässige, deutschsprachige
Reinigungskräfte
mit Erfahrung
Arbeitszeit: Mo.-Do. 16.30-19.30 Uhr und Fr. 14.00-17.00 Uhr
Bewerber/innen melden sich bitte per Mail an **zentrale@gepe-peterhoff.de** oder telefonisch ab 9.00 Uhr bei der gepe Gebäudedienste Peterhoff GmbH
Tel. 0 24 21/84 09 74

Wir suchen eine freundliche berufserfahrene
Aushilfe
auf 450-€-Basis für den Nachmittag.
Modehaus Schulz
59348 Lüdighausen
Tel.: 02591/34 27

Stellenangebote

Kundenbetreuer/in für festes Gebiet mit Stammkunden gesucht. Wir bieten fundierte Einarbeitung und leistungsgerechte Bezahlung. FS/PKW Bedingung. Tel.: Oliver Magdic: 0177/3478161

Suchen freundliche Reinigungskraft täglich für die Abendstunden. Praxis Dr. Annemarie Stadtfeld 02591-3063

Zimmermädchen (m/w) für ein Hotel in Münster nahe Halle Münsterland gesucht. **Servico HDG Tel. 02064/828211**

Suche ab sofort Hausmeister für MFH in MS-Hiltrup auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Mobilität erwünscht, da weitere Objekte im Umkreis vorhanden. Tel. 0160/97819666

Nebenbeschäftigung

Suche Putzhilfe (Minijob) für 3 Stunden pro Woche im Außenbereich von Herbern angrenzend an Capelle. Tel. 0151-15775605

Kinderfee gesucht! Su. liebevolle Betreuung für unsere beiden Kleinkinder in den Früh- und Nachmittagsstunden in Walstedde. Ca. 15 Std./Wo. PKW zum Transfer erforderlich. Tel. 0177-3889020

Suche tierliebe ältere Dame (od. Herrn) mit Hundeerfahrung zur gelegentl. Betreuung meiner Jack-Russel-Terrierhündin z.B. bei Kurzurlaub oder Erkrankung. Tel. 0251/4835507

Suche zuverlässigen Rentner oder Schüler für leichte Gartenarbeiten 1xwöchentlich in Lüdighausen. Tel. 0160-99219632

Suchen zum schnellstmöglichen Termin examiniertes Pflegepersonal für eine Rundumbetreuung in Ascheberg-Herbern auf 450 € Basis. Bitte um telef. Bewerbung oder per Email an **info@pflege-dienst-mueller-vorspohl.de** Tel. 02599-9255363 zwischen 08.00 Uhr und 13.00 Uhr

Stellengesuche

Gärtner sucht Arbeit aller Art Tel. 0152-21640113

Suche Arbeit in Privathaushalt: Putzen, Bügeln, Waschen, Garten... Tel. 01577/7883298

Suche Vollzeitstelle im Haushalt oder in der Pflege. Tel. 0171/9874361

Koch-Bolle.de
Ihr Reisedienst aus Ascheberg - Telefon: 02593 / 337

Busfahrer/in mit KOM-Schein
für werktägliche Werkstattverkehre aus dem Raum Drensteinfurt /Ascheberg / Herbern gesucht.
Geringfügige Beschäftigung.

Haben Sie Interesse?
Tel.: 02593-337 • Fax: 02593-5502
E-Mail: **info@koch-bolle.de**

Herbst Aktuell



Foto: Aventura/spp

Mal üppig, mal dezent

Herbstliche Bettwäsche-Mode

Kräftig coloriert oder farblich gedämpft, zarte Blumen oder klare Grafiken, üppig geschmückt oder dezent gemustert – diesen Herbst lässt die Bettwäsche-Mode keine Wünsche offen.

Moderne, klare Dessins sind in den Modellen ebenso vertreten wie feine Tier-Motive und fotorealistische Drucke. Die Farbpalette reicht von zarten Pastellfarben bis zu kräftigem Rot, Blau und Grün.

Entscheidend für die Auswahl ist – neben den persönlichen Vorlieben – auch das Schlafzimmer selbst. Auf stark gemusterten Boxspring-Betten oder vor auffällig gemusterten Tapeten sind zurückgenommene Muster bis hin zu komplett unifarbene Modellen eine echte Alternative, um das Zimmer optisch nicht zu überfrachten.

Auf jeden Fall gilt: Mit den neuen, herbstlichen Bettwäsche-Kollektionen erhält jedes Schlafzimmer im Handumdrehen eine frische Optik. Schneller lässt sich ein Raum kaum verschönern. • **spp**



Foto (A): wit

SCHÖNE AUSSICHTEN!

AUF UNSERE NEUE SCHUHKOLLEKTION H/W 2014.

WIEDEHAGE
SCHUHMODEN • SPORT • FREIZEIT
Sendenhorst • Kirchstraße 5
Telefon (02526) 1588

P Parkplätze hinter dem Haus!



Herbstaktion Fleece-Jacke mit Kapuze und Teddyfutter

statt 39,90€
unser Preis **29,90 €**

Beim Einkauf von zwei Teilen Ihrer Wahl erhalten Sie einen Loop GRATIS

SCHUMANN MODEHAUS
KOMPETENT UND STILVOLL BERATEN IM HERZEN VON SENDENHORST

Mo. - Fr. 09.00 - 12.30 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 13.00 Uhr

Schumann Modehaus Groß- und Einzelhandel
Südstraße 15a • 48324 Sendenhorst • Fon 0 25 26/14 18

Markus Pohlkamp
Garten- und Landschaftsbau

48324 Sendenhorst • Sandfort 8
Telefon 0 25 26 / 93 90 24
www.galabau-pohlkamp.de
info@galabau-pohlkamp.de

Ihr Experte für:

- Schnitt-, Fäll- und Rodearbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Zaun- und Teichanlagen
- Grabgestaltung und Friedhofsarbeiten

NEU Containerdienst für Grünabfall und Bauschutt

Feines hält dennoch warm

Ziegen spenden edle Kaschmirwolle

Es ist nicht nur eine Frage der Silhouette, der Maschengröße oder Garndicke. Fest steht: Strick kommt jetzt wieder ganz groß raus. Besonders schön sind Feinstrick-Shirts aus Kaschmir und Seide.

Luxuriös auf der Haut, natürlich wärmend, aber dennoch federleicht und luftig. Die qualitativ hochwertigste Kaschmirwolle stammt von Ziegen, die in der Wüste Gobi (Mongolei) leben. Das feine Ziegenhaar muss klirrend kalte Winter und heiße Sommer für die Tiere erträglich machen. Das feinste Kaschmir überhaupt kommt aus dem Gebiet Alashan. Dort ziehen die Nomaden-Familien mit ihren Ziegenherden umher. Beim Fellwechsel im Frühjahr kämmen die Hirten ihren Ziegen das Fell vorsichtig aus. Die kostbaren Edelfasern sind sehr fein und glatt, federleicht und halten wunderbar warm.

Für ein echtes Wohlfühl-Programm direkt auf der Haut sind Materialmischungen mit Seide bestens geeignet. • **spp**
www.medima.de

Vermisst

Vermisst auf der Riether Straße
Unser **Kater Newton** ist seit Samstag, 13. September, nicht nach Hause gekommen.

Beschreibung: schwarz, kastrierter Kater, gelbe Augen, weißer Fleck am Unterbauch, ist sehr neugierig.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn sie Newton oder auch eine verletzte / überfahrene Katze gesehen haben.
Fam. Puente Laroque,
Telefon 0 25 08/94 73

Geschäftsanzeigen

Früher wurde gegessen, was auf den Tisch kam. Heute das, was Sie mögen.

Caritas Menüservice
Telefon 02382 - 893-528

Münsterländer Hof
Samstag, 20. September 2014
90er Jahre PARTY
Die besten Hits der 90er Jahre

Apfelkorn 50 Cent
Wodka Orange 2€
Caught in the Act
Vengaboys
Whigfield
Ann Lee
Snap
Blue Curaçao Orange 2€
Flasche Weißwein 10€

Zum Rückgrundenstart zeigen wir wieder alle Bundesligaspiele Live

Dreingau Zeitung online